

SCHÖFFLING & CO.
HERBST 2024

Inhaltsverzeichnis



4	Lilli Polansky	28	30 Jahre Schöffling & Co.
6	Burkhard Spinnen	40	Gabriele Tergit
10	Neil Smith	42	Peter Kurzeck
12	Sascha Reh	44	Ron Winkler
14	Joshua Cohen	46	Ror Wolf
18	Nancy Mitford	47	Jahrbuch der Lyrik
22	Natsume Sōseki	49	Kalender
26	Wolfram Siebeck	50	Der literarische Katzen-Adventskalender



Liebe Buchhändlerinnen, liebe Buchhändler,

vor 30 Jahren, im Herbst 1994, erschienen die ersten Bücher von Schöffling & Co. Ein zentraler Leitspruch, mit dem Klaus und Ida Schöffling ihr Haus schnell zu einer der ersten Adressen unter den literarischen Verlagen machten, lautete: »Hier ist die Literatur!«

Hier, in der Frankfurter Kaiserstraße 79, ist die Literatur im Herbst 2024 glücklicherweise noch immer. Und das, weil sie ihren festen Platz bei Ihnen, in Ihren Köpfen und in Ihren Buchhandlungen hat. Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich! Die Erfolgsgeschichte von Schöffling & Co. war und ist nur möglich aufgrund Ihrer Unterstützung und nicht nachlassenden Neugier. Und ein bisschen deshalb, weil so viele von Ihnen erfreulicherweise auch unsere zweite große Devise teilen: »Man kann im Leben auf vieles verzichten, aber nicht auf Katzen und Literatur!«

Vor wenigen Wochen sichtete Ida Schöffling bereits Einsendungen für den *Literarischen Katzenkalender 2026*, als uns Burkhard Spinnen besuchte, um über seinen neuen Roman *Vorkriegsleben* zu sprechen. Anschließend schrieb uns der Schöffling-Autor der allerersten Stunde, dass er bald wieder und öfter kommen wolle. Der Verlag sei eben seine zweite Heimat – auch wenn er hier »mittlerweile eines der ältesten Möbel« sei.

In diesem Sinne kann ich versprechen, dass Sie in unserer Herbstvorschau wohlbekanntem Interieur des Hauses in Bestzustand und großartigen neuen Texten begegnen können. Auch auf einige Lieblingserfolge, Best- und Longseller in schönen Hardcover-Sonderausgaben werden Sie stoßen. (S. 28) Dazu zählt Juli Zehs Debütroman *Adler und Engel*, mit dem sie ihre Ausnahmekarriere bei Schöffling & Co. begann.

Als neue literarische Stimme dieses Herbstes gibt es Lilli Polansky aus Wien zu entdecken. *Gratulieren müsst ihr mir nicht* ist die mal emotional, mal lakonisch und mit Schmach geschriebene Lebensgeschichte einer jungen Frau, die mit existenzieller Wucht zu einer bewegenden Überlebensgeschichte wird.

30 Jahre hin oder her – gratulieren müssen und sollen Sie uns selbstverständlich nicht. Teilen Sie bitte lieber unsere nicht nachlassende Begeisterung für gute, notwendige Bücher und den festen Glauben daran, dass es die feinen, überschaubaren literarischen Verlage und Buchhandlungen braucht – und dass es sie, wenn wir zusammen nach vorne gehen, auch weit länger als die nächsten drei Jahrzehnte geben wird.



Herzlich,
Ihr

Philipp Werner
und das gesamte Team von Schöffling & Co.



Programmorschau 2/2024 / Bestellnr.: 284/89252
 Alle Angaben ohne Gewähr, Stand: 05.04.2024
 Gestaltung: Saskia Jürgens / Lara Flues / Katharina Forschner, Fotosatz Amann
 Druck: optimal media GmbH, Röbel / Müritz
 © Schöffling & Co., Frankfurt am Main 2024
 Alle Rechte vorbehalten. Preise und Erscheinungstermine können sich noch ändern.
 Der Euro (A) wird von unserem österreichischen Alleinauslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich festgesetzt.
 *unverbindliche Preisempfehlung
 Umschlaggestaltung: Favoritbuero, München

PS: In dem Tagebuch eines Berliner Schriftstellers stieß ich auf den Satz: »Die Jahre zwischen 30 und 40 sind tausendmal besser als die Dekade davor.« – Diese Lebensweisheit auf einen Verlag zu übertragen, wäre natürlich vermessen. Doch in Zeiten, in denen uns die nicht nachlassenden Herausforderungen unserer Branche zu schaffen machen, kann etwas optimistischer Überschwang nicht schaden: Freuen wir uns gemeinsam vor!



»Dem Tod frech ins Gesicht gespuckt.« Ein literarisches Debüt über die Größe und Verletzlichkeit des Menschseins

Foto: © Teresa Novotny/KnightsofRGB

» Die Narbe unterhalb meines Bauches ist eine feine, kaum sichtbare Linie, aber sie ist da, und sie wird immer da sein. Diese OP-Narbe wird immer zu meinem Körper gehören, genauso wie Muttermale oder die kleinen Narben, die man sich als Kind zugezogen hat, weil man beim Laufen am Asphalt ausgerutscht ist. Die Narbe unterhalb meines Bauches ist der Beweis für das Wunder des menschlichen Körpers, die Narbe unterhalb meines Bauches, die vor sechs Monaten ein offenes Loch war, aus dem man ein sieben Meter langes Organ herausgenommen und wieder hereingelegt hat, sie ist ein dünner, kaum sichtbarer Strich geworden.

Die Narbe unterhalb meines Bauches hat verhindert, dass ich verblutet bin. Die Narbe unterhalb meines Bauches hat dem Tod frech ins Gesicht gespuckt. In der Narbe unterhalb meines Bauches sehe ich meinen starken Körper. Meinen Körper, der mich durch jegliche Kriege getragen hat, meinen Körper, dessen Narben ein Zeugnis dieser gewonnenen Kriege sind. Meinen Körper, dessen offene, blutende Wunden heilen, meinen Körper, der in tausend Teile zersplittert ist, meinen Körper, der sich aus diesen Teilen immer und immer wieder zusammengefügt hat.«

Wenn das Leben zur Überlebensgeschichte wird

Alles fängt mit einer bleiernem Müdigkeit an. Doch Lilli hat keine Zeit, müde zu sein. Seit sie denken kann, muss sie sich mehr anstrengen als andere. Zu Hause, weil sie und ihre Mutter zu zweit zurechtkommen müssen. In Freundschaften, weil sie nie so richtig dazugehört. In der Schule, weil sie immer die Zahlen verdreht. Jetzt, wo Lilli kurz vor der Matura steht, kann sie ihre Müdigkeit nur ignorieren. Bis zum Zusammenbruch. Lillis Herz, stellt sich heraus, schlägt nicht schnell genug, sie benötigt einen Herzschrittmacher. Bislang hatten Lillis Probleme alle mit dem Leben zu tun. Plötzlich muss sie ums Überleben kämpfen ... Als reichte das nicht, trennt sich kurz vor der Operation ihr Freund von ihr. Und ein gebrochenes Herz kann auch ein Herzschrittmacher nicht heilen.

Ein ergreifender Debütroman voller Humor über eine junge Frau, die, während sie gerade erst ins Leben findet, dem Tod ins Auge blicken muss. Und die sich härter und früher als die meisten Menschen mit der Frage konfrontiert sieht, was am Ende wirklich zählt.

LILLI POLANSKY

könnte mit ihrem Namen auch leicht Schauspielerin oder EU-Kommissarin werden, doch sie entschied sich ausgerechnet dafür, einen Roman zu schreiben. Nun muss sie beinahe täglich die Frage verneinen, ob sie unter einem Pseudonym oder ihrem Spitznamen veröffentlicht. 2001 in Wien geboren, lebt und studiert sie dort heute.

»Ich lese, wenn mir die Welt dunkel erscheint. Es macht sie für einige Stunden hell.«

Lilli Polansky



Schöfling & Co.

Plakat Polansky, Gratulieren
Format DIN A2
Best.-Nr. 284/89253



LILLI POLANSKY

Gratulieren müsst ihr mir nicht
Roman

Etwa 272 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-

ISBN 978 3 89561 159 9 | Auch als E-Book

WG 1112 | 22. August 2024

- › Mal wortgewaltig, mal lakonisch und mit Schmah: eine neue literarische Stimme aus Österreich
- › Eine warmherzige Geschichte über Krankheit und Verletzlichkeit, über Aufgebenwollen und Neubeginn, Emanzipation und Selbstermächtigung
- › Die Autorin steht für Lesungen zur Verfügung
- › Bestellen Sie Ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoefferling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley





Foto: © Regenberger

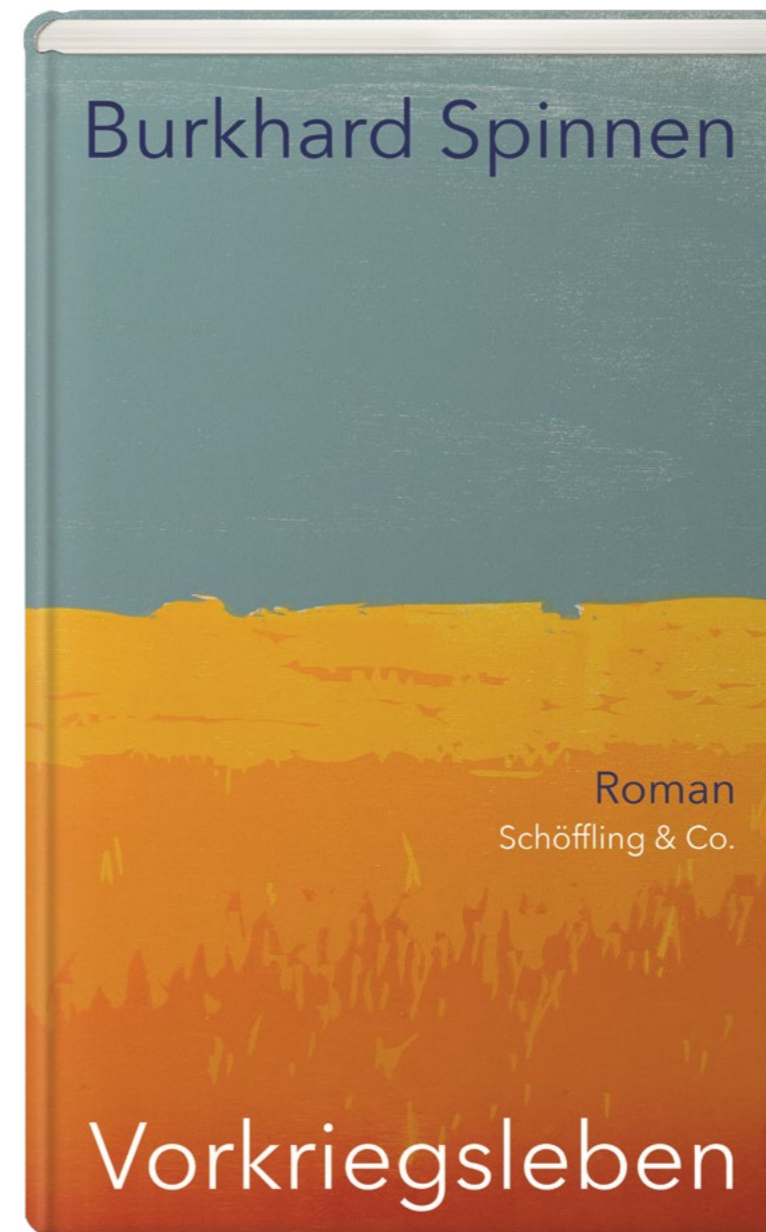
Zeitenwende erreicht Vorstadtbungalow

Auf rätselhafte Weise erhält der Unternehmer Richard Morjan Splitter aus seiner eigenen Vergangenheit. Ein Unbekannter verkauft ihm unter dem Namen Time Tunnel Videoclips und Fotos, die Szenen aus seiner Kindheit und Jugend zeigen. Morjans Zeitreise versetzt ihn in einen Taumel der Selbsthinterfragung: Weshalb hat er seine hoffnungsvolle Karriere als bildender Künstler aufgegeben und in eine Spedition eingehiratet? Warum hat er es hingegenommen, dass seine Ehefrau ihn mit der gemeinsamen Tochter ohne jede Erklärung verlassen hat? Und wer in aller Welt bietet ihm seine Erinnerungen als Waren an?

Zugleich schieben sich mit Vehemenz die Krisen der Gegenwart in sein Leben: Eigentlich will Morjan sich, gut situiert, zur Ruhe setzen, doch nach dem russischen Überfall auf die Ukraine ist der lukrative Deal zum Verkauf seiner Spedition in Gefahr. Als er die aus Kiew geflüchtete Alisa und ihre zwei Kinder in seinem Bungalow aufnimmt, fällt ihm der Rückzug in seine traurigen Komfortzonen immer schwerer. Und es droht ihm, dass er mit fast sechzig sein Leben noch einmal von Grund auf ändern muss.

BURKHARD SPINNEN

geboren 1956, ist vielfach ausgezeichnete(r) Schriftsteller und seit seinem Debüt Autor von Schöffling & Co. Seine Arbeit am vorliegenden Roman wurde von der Pandemie und dann vom Krieg in der Ukraine überschattet. Beide drängten sich so stark in seinen ursprünglichen Romanentwurf, dass auch die fiktionale Figur Richard Morjan davon nicht unberührt blieb und einen völlig anderen Werdegang nahm, als ursprünglich erdacht.



BURKHARD SPINNEN

Vorkriegsleben

Roman

Etwa 304 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-
ISBN 978 3 89561 514 6 | Auch als E-Book
WG 1112 | 17. September 2024

- › Ein spannend und temporeich erzählter literarischer Zeitroman
- › Wie berührt der Krieg unseren scheinbar sicheren Alltag?
- › Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung
- › Bestellen Sie Ihr digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

Sein Werk bei Schöffling & Co.:

Kalte Ente (1994), *Langer Samstag* (1995),
Trost und Reserve (1996), *Bewegliche Feiertage* (2000), *Belgische Riesen* (2000),
Lego-Steine (2004), *Kram und Würde* (2006),
Langer Samstag (2007), *Mehrkampf* (2007),
Müller hoch Drei (2009), *Nevena* (2012),
Zacharias Katz (2016), *Das Buch. Eine Hommage* (2016), *Hauptgewinn* (2016),
Und alles ohne Liebe (2019), *Rückwind* (2019),
Fipp, Vanessa und die Koofmichs (2020)

Eine berührende Geschichte über den Zusammenhalt zwischen Bruder und Schwester, die gemeinsam versuchen, ihren Eltern zu entkommen und ins Leben zu finden.

DAS SCHLIMMSTE F-WORT IST FAMILIE

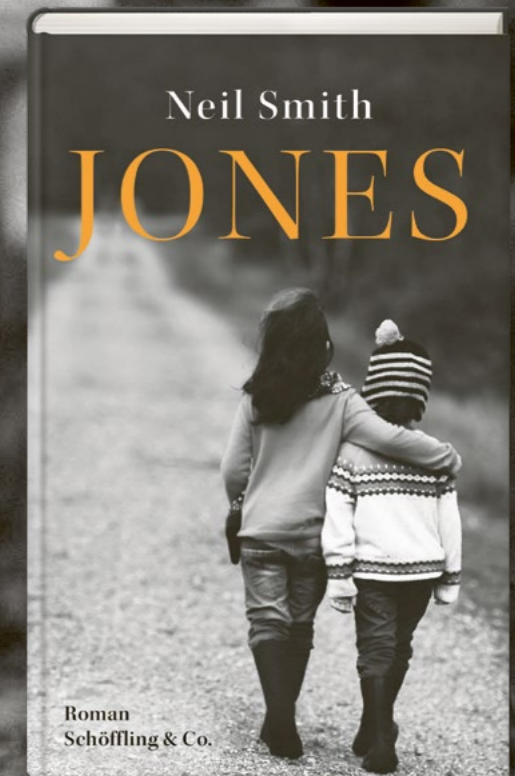
»ALS DIE GESCHWISTER noch klein waren, behauptete Abi, sie könne sich in ihren Bruder hineinversetzen, sich seinen Körper überziehen wie einen Schneeanzug. Sich gegenseitig zu bewohnen sei etwas, was alle Zwillinge könnten, aber selten unter Nicht-Zwilling-Geschwistern. »Dafür muss man sich so supernahe stehen wie wir«, sagte sie zu Eli. »Wenn du in mir bist, kannst du dann hören, was mein Gehirn denkt?«, wollte er wissen und stellte sich vor, dass sie seine Gedanken so deutlich hören kann wie die Werbedurchsagen in Supermärkten. »Auch wenn ich dich nicht bewohne, kann ich hören, was du denkst. Du bist ein offenes Buch, Jones.«

Jetzt, unglücklich und erschöpft an ihrem Krankenhausbett, erinnert er sich daran. Es war nur kindliches So-tun-als-ob, sicher, trotzdem betet er, dass sie, als ihr Vater ihr antat, was immer er ihr antat, ihren Körper verlassen und sich in seinen hineinversetzen konnte, damit dieser ihr, zumindest für

kurze Zeit, die große Flucht ermöglichte. Die Geschwister liegen nebeneinander, Abi unter der Decke, Eli oben drauf. Er fährt sich mit den Händen über die Augen und würde ihr gern sagen, dass er sie liebt, aber das Wort »Liebe« ist für ihn versaut, vielleicht für immer.

»Warum?«, fragt er, unsicher, welche seiner vielen Fragen er beantwortet haben möchte. Abis Gesicht wird so weiß wie die Seiten seiner Hefte. »Es ist, als würde bei jedem Schritt, den ich in der Welt mache, ein großes Paar Hände auf mich herabdrücken«, sagt sie mit ihrer Kleinmädchenstimme. »Manchmal ist das Gewicht einfach unerträglich, Jones.«

Seine Augen füllen sich wieder mit Tränen, und sie streichelt seinen Kopf. Weiß sie, dass er inzwischen die Wahrheit kennt? Vielleicht. Schließlich kann sie sich in seinen Kopf hineinversetzen. Eine Weile liegen sie einfach nur da, ohne zu reden, atmen einfach nur, und ihrer beider Atem bedeutet, dass sie wie durch ein Wunder noch leben.«



Der kanadische Autor Neil Smith wagt sich, inspiriert von Jeannette Walls' *Schloss aus Glas*, an die bitter-komische Tragödie seines eigenen Lebens. Dabei leuchtet er selbst das größte Dunkel humorvoll und sarkastisch aus.



Foto: © Julia Artacho

Abi und Eli Jones sind auf besondere Weise miteinander verbunden. Ihre Kindheit in den Siebzigerjahren ist geprägt von ihren verkorksten Eltern: ihrem Vater Pal, sanft, aber alkoholkrank, und der Mutter Joy, zwanghaft und aufbrausend. Die Familie schlägt nirgendwo Wurzeln, sondern zieht immer dorthin, wo Pal Arbeit findet. Das schweißt die Geschwister zusammen, doch Eli erkennt bald, dass er sich von seiner Familie lossagen muss, wenn er überleben will. Von da an versuchen Abi und Eli Jones getrennt voneinander, ihren Weg ins Erwachsenenleben zu finden: beim Entdecken ihrer sexuellen Identität, beim Experimentieren mit Drogen und Alkohol – und mithilfe des rettenden Potenzials der Kunst.

Neil Smith erzählt aufrüttelnd, berührend und bei aller Tragik doch witzig und sprachlich verspielt über ein Geschwisterpaar, das versucht, dem Horror namens Familie zu entkommen

NEIL SMITH

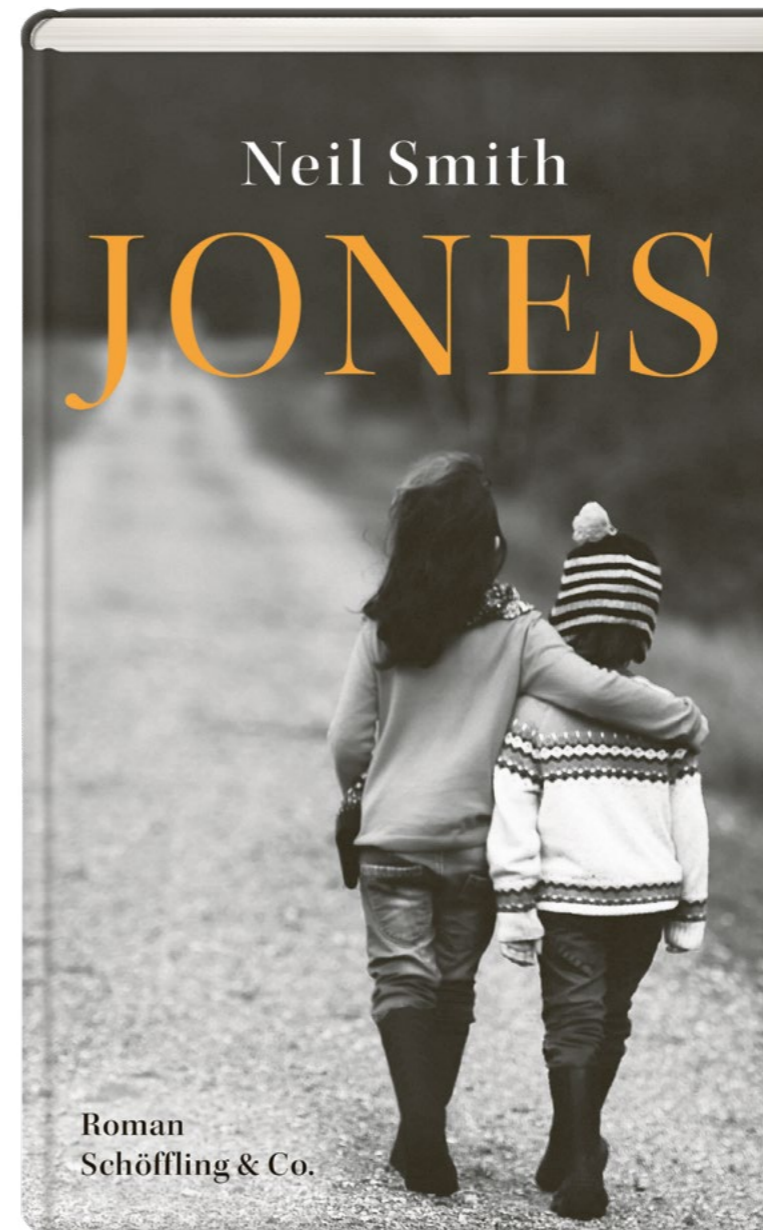
lebt in Montreal, Kanada. Wie sein Romanheld Eli arbeitet er auch als Übersetzer vom Französischen ins Englische. Sein Debüt *Bang Crunch* wurde von der *Washington Post* zum Buch des Jahres gewählt. Sein Roman *Das Leben nach Boo* gewann den Hugh MacLennan Prize for Fiction und wurde in sieben Sprachen übersetzt. Mit *Jones* begibt er sich auf die Spuren seiner eigenen schmerzhaften Familiengeschichte und zeigt auf, wie Traumata zu Literatur werden können.

BRIGITTE WALITZEK

geboren 1952, lebt in Berlin. Seit 1986 ist sie Übersetzerin, u. a. von Margaret Atwood, Peter Behrens, Jane Bowles, Margaret Forster, Germaine Greer, Carson McCullers, Beverley Nichols, Jeannette Winterson und Virginia Woolf.

»Ein Roman über Schönheit und Gewalt, über Bindung und Verlust – eine wahrhaft kraftvolle erzählerische Leistung, ein Meisterwerk«

Toronto Star



- › Besonderer Coming-of-Age-Roman aus Kanada
- › Berührendes Porträt einer innigen Geschwisterbeziehung innerhalb einer dysfunktionalen Familie
- › Autofiktionale bitter-komische Tragödie
- › Für Leser:innen von Douglas Stuart, *Shuggie Bain* und Paul Murray, *Der Stich der Biene*
- › Kofferraumexemplar: Fragen Sie Ihre:n Vertreter:in!
- › Bestellen Sie Ihr digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoefferling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

Sein Werk bei Schöffling & Co.:
Das Leben nach Boo (2017)



NEIL SMITH

Jones

Roman

Aus dem Englischen von Brigitte Walitzek

Originaltitel: *Jones*

304 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 25,- | € (A) 25,70 | sFr 34,-

ISBN 978 3 89561 169 8 | Auch als E-Book

WG 1112 | 22. August 2024





Foto: © Ekaterina Zerschkova

Ein packender Roman über eine Familie zwischen individueller Freiheit, zukunftsfähiger Gesellschaft und Profit

Ein eigenartiger Zufall, dass ausgerechnet Malu Jacobsen damit beauftragt wird, die Menschenrechtslage in Biotopia, der hochmodernen Vertikalfarm auf dem Tempelhofer Feld, zu untersuchen. Denn hier lebt ihre Tochter Golda, die sie seit 20 Jahren nicht mehr gesehen hat, den Traum von der gemeinwohlorientierten Agrarproduktion.

Biotopia versorgt seit den 2020er Jahren ganz Berlin mit ökologisch produzierten Lebensmitteln, und doch ist sich Malu sicher: Die Farm ist nicht nur der hippe Gemeinschaftsgarten, wie es auf den ersten Blick und in den Instagram-Reels scheint. Schließlich halten sich seit Jahren hartnäckig Gerüchte, hier würden Geflüchtete und Staatenlose gegen ihren Willen als unbezahlte Arbeitskräfte festgehalten. Welche Rolle spielen dabei die Betreiberfirma Sulaco oder der Tech-Konzern Ping, dessen digitaler Assistent Watson mittlerweile allgegenwärtig ist? Als Malus Nachforschungen immer deutlicher ihre Tochter belasten, wird ihr klar, dass ihre Mission in Biotopia womöglich nicht die der Aufklärung ist ...

In einem spannungsgeladenen dystopischen Szenario denkt Sascha Reh Entwicklungen unserer Gegenwart und die Auswirkungen der technologischen Fremdsteuerung auf den einzelnen Menschen konsequent zu Ende.

SASCHA REH

geboren 1974 in Duisburg, setzte sich bereits in *Gegen die Zeit* literarisch mit dem Einfluss digitaler Entwicklungen auf Gesellschaft, Politik und den Einzelnen auseinander. Wie die meisten seiner Romane balanciert auch *Biotopia* an der Bruchkante zwischen familiären Bindungen und gesellschaftlichen Verwerfungen.



- › *Schöne neue Welt* für das 21. Jahrhundert
- › Für Leser:innen von Zoë Beck, Dave Eggers und T.C. Boyle
- › Für Fans der Serie *Black Mirror*
- › Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung
- › Bestellen Sie Ihr digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

Sein Werk bei Schöffling & Co.:
Falscher Frühling (2010), *Gibraltar* (2013),
Gegen die Zeit (2015), *Aurora* (2018),
Großes Kino (2020), *Raserei* (2022)

SASCHA REH

Biotopia

Roman

Etwa 400 Seiten | Gebunden
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-
ISBN 978 3 89561 139 1 | Auch als E-Book
WG 1112 | 17. September 2024



Foto: © Beowulf Sheehan

»Eine der aufregendsten Stimmen der amerikanischen Gegenwartsliteratur.«

Zeit online

Wenn Joshua Cohen sich unsere Gegenwart vorknöpft, geht er dahin, wo es wehtut, und setzt sich auf ganz eigene Weise beispielsweise mit dem Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober auseinander. Innerhalb der USA begibt er sich an ungewöhnliche Orte, etwa zur letzten Vorführung des Ringling Bros. and Barnum & Baily Circus. Oder er stöbert Donald Trump in den Casinos von Cohens Geburtsort Atlantic City auf und entlarvt ihn als Inbegriff des in der amerikanischen Literatur notorischen Tricksters. Seine Erkenntnisse über amerikanische und internationale Politik gewinnt er mal in einer Bar auf Staten Island, mal zu Besuch bei Netanjahus vermasseltem Staatsgründungs-Jubiläum, mal reicht er dem inhaftierten Dissidenten Liu Xiaobo die Hand. Der für seinen Sprachwitz bekannte Pulitzerpreisträger schreibt aber natürlich auch über Bücher und setzt sich als obsessiver Leser mit Werken von Bohumil Hrabal, Franz Kafka, Eimear McBride, Georges Perec, Thomas Pynchon, Gregor von Rezzori und Philip Roth auseinander.

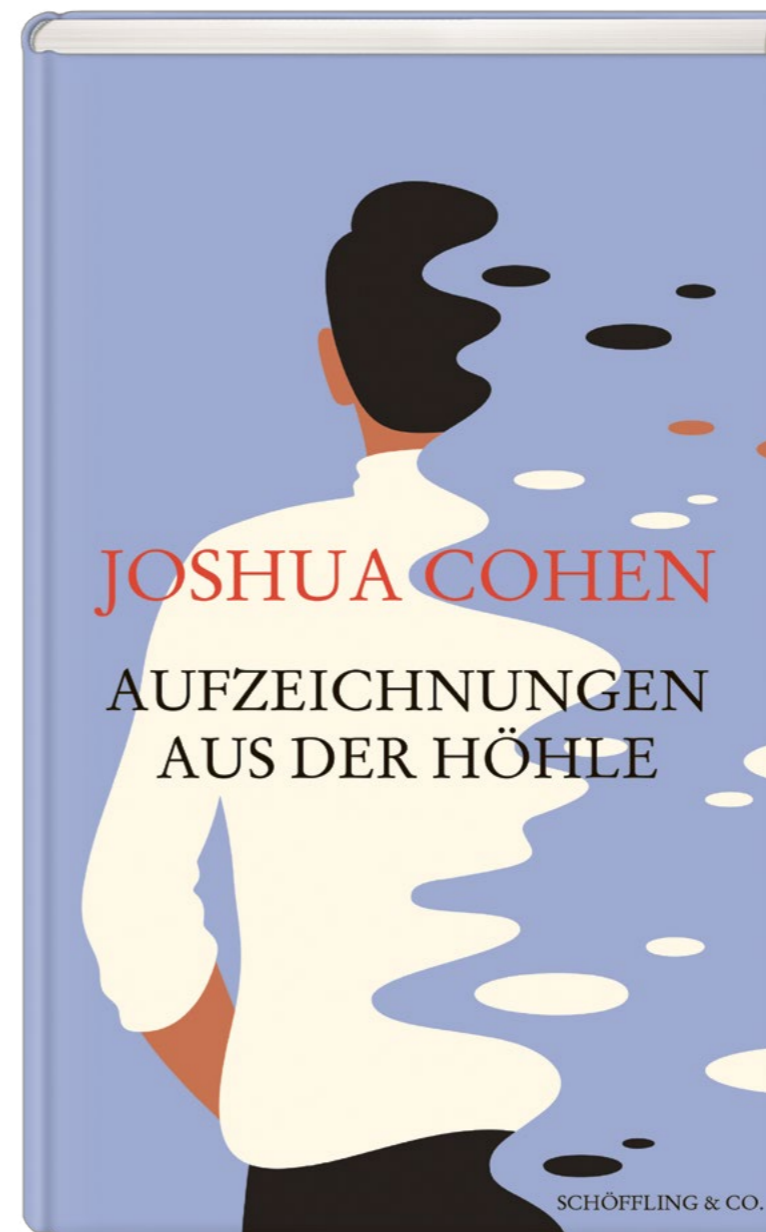
Aufzeichnungen aus der Höhle versammelt, in der Übersetzung von Jan Wilm, brillante Essays eines der klügsten Köpfe unserer Zeit.

JOSHUA COHEN

wurde 1980 in New Jersey geboren und hat vielfach ausgezeichnete Erzählbände und Romane veröffentlicht. Für seinen Campusroman *Die Netanjahus* erhielt er 2021 den National Jewish Book Award for Fiction und 2022 den renommierten Pulitzerpreis. Er lebt in New York.

JAN WILM

geboren 1983, ist Schriftsteller und Übersetzer. 2019 erschien sein Roman *Winterjahrbuch*, 2022 sein Freundschaftsbuch *Ror.Wolf.Lesen*. Er übertrug Werke von Maggie Nelson, Arundhati Roy und Adam Thirlwell. Mit Joshua Cohen arbeitet er schon lange zusammen, hat seine Bücher besprochen und ihn als Moderator auf Lesereisen begleitet. Jan Wilm lebt in Frankfurt am Main.



JOSHUA COHEN

Aufzeichnungen aus der Höhle

Essays

Aus dem Englischen und mit einem Vorwort von Jan Wilm

Etwa 256 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-

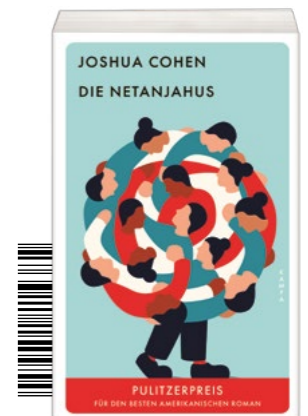
ISBN 978 3 89561 125 4 | Auch als E-Book

WG 1118 | 10. Oktober 2024

- › Brillante Essays des Pulitzerpreisträgers und Autors der *Netanjahus*
- › Mit einem literarischen Statement zum Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern
- › Für Fans der amerikanischen Literatur und Kultur der Gegenwart

Sein Werk bei Schöffling & Co.:
Vier neue Nachrichten (2014), *Solo für Schneidermann* (2016), *Buch der Zahlen* (2018), *Auftrag für Moving Kings* (2019), *Witz* (2022), *Die Netanjahus* (2023)

Schöffling & Co.
bei Kampa Pocket



Die Netanjahus
Roman

€ (D) 14,- | € (A) 14,40 | sFr 20,-
ISBN 978 3 311 15095 4

Nancy Mitford

»Nancy Mitfords Geschichten über den verruchten Glamour der Oberen Zehntausend sind ebenso bissig wie scharfsinnig.«

ELIZABETH LOWRY / THE WALLSTREET JOURNAL

»Sehr lebendig ...vergnügeliche Streiche und Schwindeleien.«

THE NEW YORK TIMES



»Einfach herrlich!«

DAILY MAIL



»Ein schillerndes, irre komisches Vergnügen.«

THE TIMES



Köstlich amüsan und very British: eine elegante Weihnachtsgesellschaft auf dem Land endet im Fiasko

»Laut ihrer Schwester Jessica verbrachte Nancy Mitford Monate damit, vor sich hin kichernd am Kamin zu sitzen, während sie ihren ersten Roman schrieb. Er ist das perfekte Feiertagsschmankerl.«

RACHEL COOKE / THE GUARDIAN

»LADY BOBBIN LEGTE großen Wert darauf, das Weihnachtsfest mit ihrer Familie und ihren Bediensteten in Compton Bobbin auf, wie sie es nannte, »die gute altmodische Art« zu feiern. Dieser Ausdruck bezeichnete in ihrer recht verworrenen Vorstellung eine Mixtur aus einerseits den Weihnachtsbräuchen, die der selige Prinzgemahl einst aus Deutschland in seine Wahlheimat gebracht hatte, und andererseits jenen, die sich die modernen römisch-katholischen Humoristen in Sussex ausgedacht hatten – im verzweifelten Versuch, die fröhliche Gemütlichkeit wiederzubeleben, die ihrer Meinung nach in Merry Old England an der Tagesordnung gewesen war, bevor die sauertöpfischen Protestanten ans Ruder kamen. Das war merkwürdig, denn normalerweise hasste Lady Bobbin sowohl die Deutschen als auch die Katholiken wie die Pest. Nichtsdestotrotz war sie eine glühende Verehrerin von Merry Old England. Ihre eigenen Kinder betrachteten die ganze Sache mit einer Art fröhlicher Verachtung, was die Gefühle ihrer Mutter sehr verletzte. Dennoch konnte nichts und niemand Lady Bobbins Elan bremsen, und so trafen am Vorabend des Weihnachtstages aus allen Ecken der britischen Inseln zahlreiche Mitglieder der großen Bobbin-Familie ein. Für Paul war dieser Tag ein nicht enden wollender Albtraum ... «



Foto: © Bassano

»Lesen Sie das Buch auf Ex, dann steigt das Prickeln direkt zu Kopf.«

The Guardian

Der Schriftsteller Paul Fotheringay kann es nicht fassen: Nicht genug, dass ihn seine Angebetete Marcella verschmäht. Sein tödlich ernstes Romandebüt wird von der Presse als das lustigste Buch des Jahres gefeiert. Um zumindest seinen literarischen Ruf wiederherzustellen, recherchiert er für eine Biografie über die viktorianische Schriftstellerin Mary Bobbin und schleicht sich auf Compton Bobbin, dem Anwesen ihrer jagdbesessenen Nachfahrin, ein.

Lady Bobbin organisiert dort eine Weihnachtsfeier mit wild zusammengewürfelten Gästen: Es treffen u. a. ihre rebellische Tochter Philadelphia, deren Schar an Verehrern und eine Horde ungezogener Kinder aufeinander. Und dann ist da noch Pauls Bekannte, die schöne Ex-Kurtisane Amabelle Fortescue, die ihre Feiertage zufällig in einem nahegelegenen Cottage verbringt ...

Je deutlicher wird, wie wenig die Gäste der Weihnachtsgesellschaft zusammenpassen, desto vergnüglicher die Lektüre: Nancy Mitfords zweiter Roman, erstmals 1932 veröffentlicht, ist ein köstlich amüsanter Ausflug in die Welt der Reichen und (nicht immer) Schönen. Mitfords bissiger Humor und Sinn für Situationskomik lässt kein Auge trocken.

NANCY MITFORD

wurde 1904 in London als älteste der später legendären Mitford-Schwestern geboren. In ihren Romanen beschrieb sie scharfzünftig das Leben der englischen und französischen Upper Class. Sie gehörte der Londoner Bohème an und war mit Evelyn Waugh befreundet, der sie zum Schreiben ermutigte. Der literarische Durchbruch gelang ihr allerdings erst 1945 mit ihrem Roman *Englische Liebschaften*. Mitford starb 1973 in Versailles.

EVA REGUL

geboren in Kiel, studierte Literaturwissenschaft in Berlin. Sie arbeitete als Untertitlerin und übersetzt seit 2019 britische und amerikanische Literatur ins Deutsche, u.a. von C Pam Zhang, Antoine Wilson und Zain Khalid.

Deutsche Erstaussage



- > Früher Roman von einer der legendären Mitford-Schwestern
- > Erstmals ins Deutsche übersetzt
- > Britischer Humor at its best
- > Ein intelligenter Weihnachtsroman für alle Feiertagsmuffel
- > Kofferraumexemplar: Fragen Sie Ihre:n Vertreter:in!
- > Bestellen Sie Ihr gedrucktes oder digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- > Vor Erscheinen auf NetGalley

NANCY MITFORD

Schöne Bescherung auf Compton Bobbin
Roman

Aus dem Englischen von Eva Regul

Originaltitel: Christmas Pudding

Etwa 256 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-

ISBN 978 3 89561 144 5 | Auch als E-Book

WG 1111 | 17. September 2024





Ein namenloser Kater
beobachtet die Menschen und
entlarvt ihre skurrilen Eigenarten



SEIN HAUSHERR PROFESSOR RARUS SCHNEUTZ Schrulliger Englischlehrer
mit dem Charakter einer Auster, seine hervorstechende Tugenden
sind Apathie, Starrsinn und Anfälle von Blutwallerung und Rage.

CLUB DER MÜSSIGGÄNGER

PROFESSOR WIRRHAUS Spezialist für Ästhetik und Lügengeschichten,
vorgeblich herausragender Kenner
des Abendlandes

EILAND KALTMOND Naturwissenschaftler, der seine komplette
Jugend der Herstellung einer mathematischen Idealen
entsprechenden Glaskugel geopfert hat

QUARK HARK Dichter (selbsternannt)

ZIEGERT SOLITUS Philosoph und Adept des Zen-Buddhismus

NATSUME SÔSEKI

夏目漱石

ICH DER KATER

吾輩は猫である



**»DIE ZEIT DER KATZEN
WIRD KOMMEN!«**

**WENN EIN KATER ZUR
WELTLITERATUR WIRD:**

**DER MEISTGELESENE ROMAN
DER JAPANISCHEN MODERNE**



»Gestatten, ich bin ein Kater! Unbenannt bislang.« Mit diesen Worten stellt sich der bekannteste Kater der japanischen Literaturgeschichte seinem Publikum vor. Bestens gebildet, hat er zwar noch keine Maus gefangen, in der Beobachtung von Menschen und ihren rätselhaften Marotten aber ist er ein Meister. Um diese Gabe zu entfalten, hat er sich den richtigen Haushalt ausgesucht, denn sein Herr gibt ihm zu sarkastischen Kommentaren und Witzeleien ausreichend Anlass: Der Mittelschullehrer Professor Rarus Schneutz hat den Charakter einer Auster. Verschroben, wie er ist, neigt er zu apathischem Dösen, Starrsinn und wilden theoretischen Diskussionen mit seinen Freunden, die allesamt lieber reden, als zu handeln.

Natsume Sōsekis berühmtester Roman persifliert die Lebensweise der japanischen Mittelklasse um 1900. Die skurrilen Abenteuer seines tierischen Ich-Erzählers sind ein bis heute in vielen Sprachen gelesener satirischer Klassiker der Weltliteratur.

NATSUME SŌSEKI

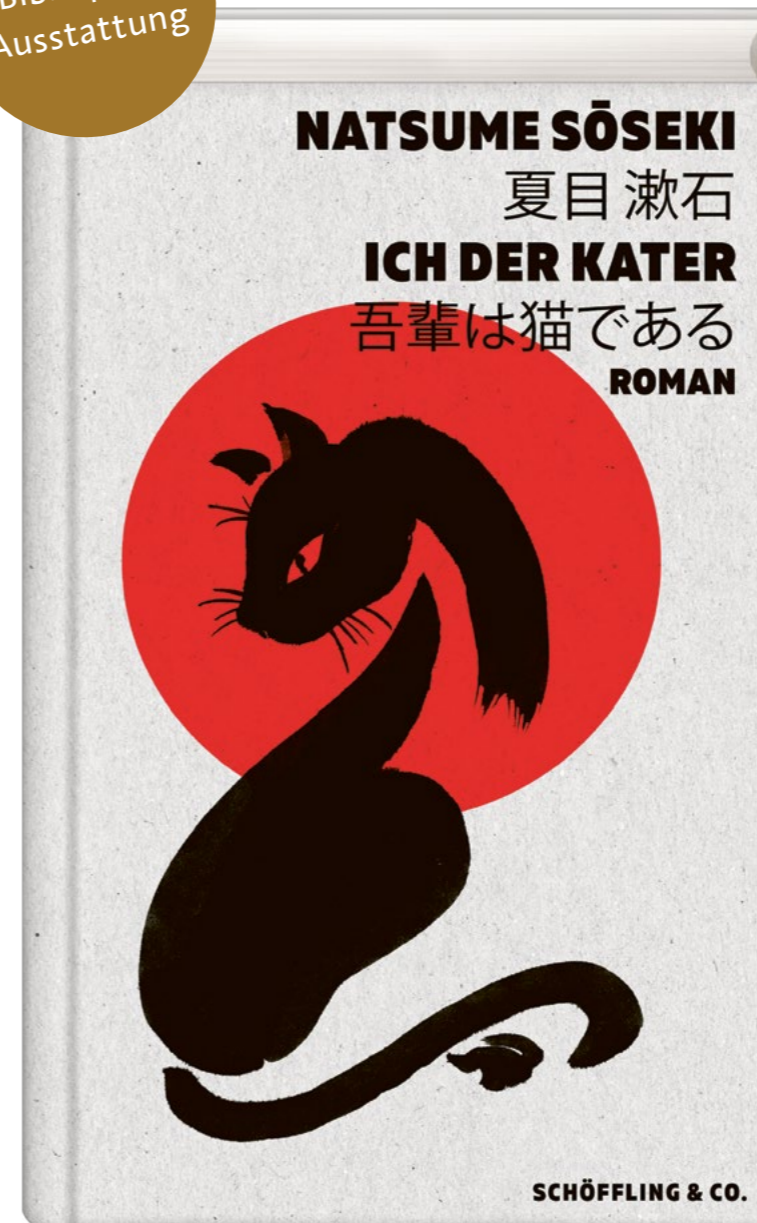
(1867–1916) gilt als Mitbegründer der japanischen Gegenwartsliteratur. Trotz einer starken Abneigung gegen die englische Sprache verbrachte er einige Zeit als Literaturprofessor in London, bevor er sich gänzlich dem Schreiben widmete. Seine Romane reflektieren das Leben einfacher Leute, die rapide Industrialisierung Japans sowie die Heterogenität der westlichen und traditionellen Welt. Sōsekis Werke sind in Japan so beliebt, dass sein Abbild bis heute 1000-Yen-Scheine ziert.

OTTO PUTZ

(1954–2011), vielfach ausgezeichnete Kulturvermittler, übersetzte zahlreiche japanische Klassiker aus dem Kanon der Moderne, darunter neben Natsume Sōsekis Werke des Nobelpreisträgers Kenzaburō Ōe. Er studierte japanische Philologie in München und Hokkaido und lehrte Japanologie in Tübingen.

Der erste satirische Roman der modernen japanischen Literatur – ein Klassiker in bibliophiler Ausstattung

Bibliophile Ausstattung



- › Ein Klassiker der Weltliteratur als hochwertig ausgestattete Schmuckausgabe
- › Großformatiges Hardcover, bedrucktes Leinen mit Prägung, Fadenheftung, Lesebändchen
- › Anschauliche und ironische Beschreibung von japanischer Gesellschaft und Familientraditionen
- › Literarisch-satirische Kritik an der Übernahme westlicher Gepflogenheiten in Japan
- › Herausragende Übersetzung und Nachwort des Japanologen Otto Putz
- › Limitierte Auflage

Wir unterstützen Sie beim Verkauf!
Partie 7/6

NATSUME SŌSEKI

Ich, der Kater

Aus dem Japanischen von Otto Putz

Originaltitel: Wagahai wa neko de aru

Etwa 640 Seiten | Gebunden, bedrucktes Leinen

Fadenheftung, zwei Lesebändchen | Format 13,5 x 21,5 cm

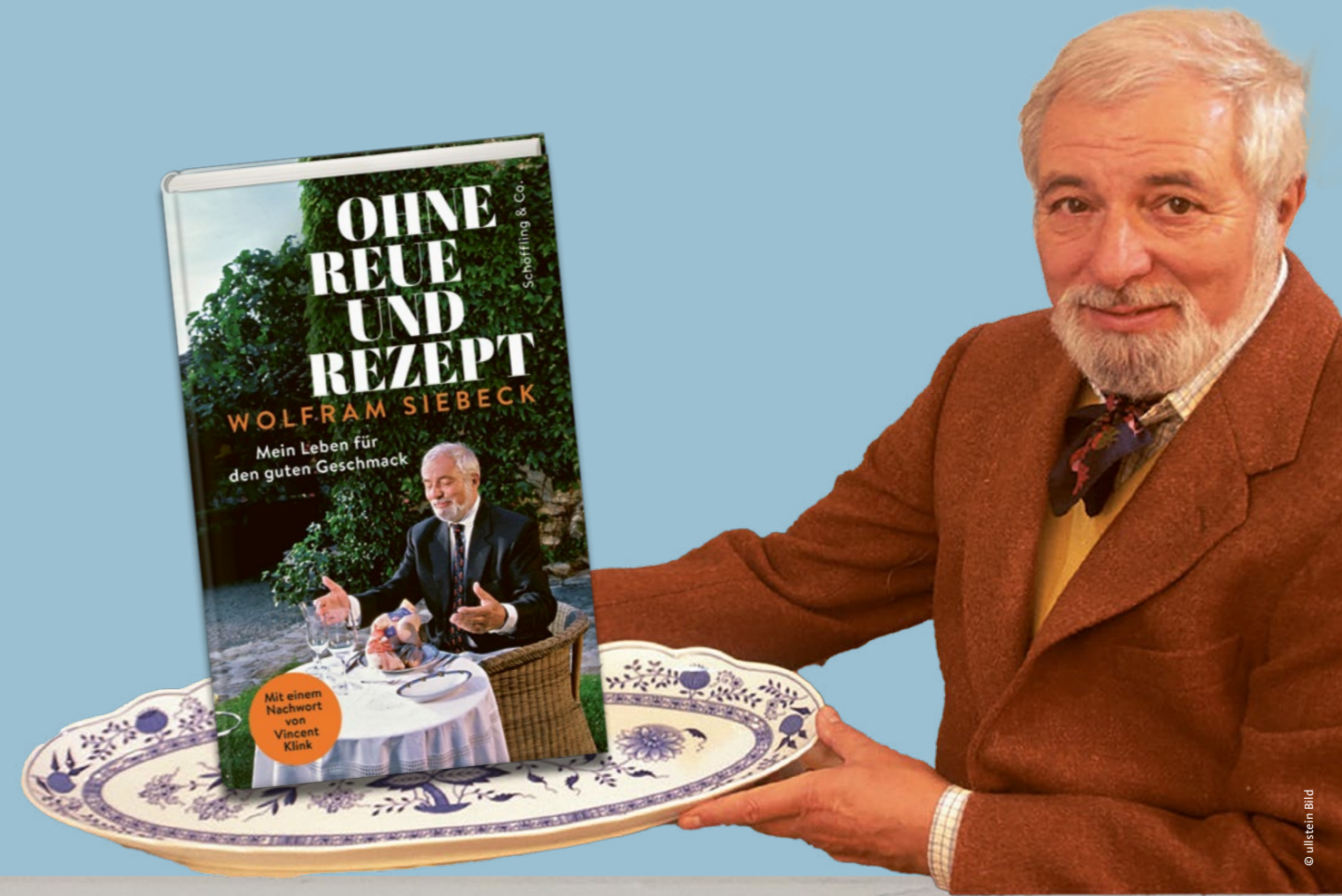
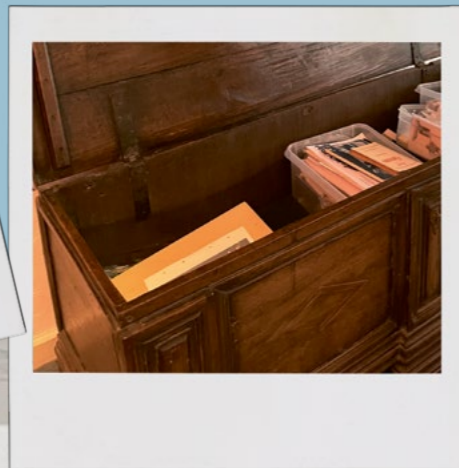
€ 65,- | € (A) 66,90 | sFr 84,-

ISBN 978 3 89561 809 3 | Auch als E-Book

WG 1111 | 10. Oktober 2024

Überraschender Fund im Nachlass

Barbara Siebeck entdeckte das in Vergessenheit geratene Manuskript der Autobiographie ihres Mannes 2023 in einer Truhe.



Die Lebenserinnerungen von »Gastro-Papst« Wolfram Siebeck



»Wolfram Siebeck war ein Esskünstler. Er hat sein Leben lang mit angewandtem Humanismus gegen die Leibfeindlichkeit des Puritanismus gekämpft und gegen das schlechte Gewissen, das untersagt, auch zu sich selbst barmherzig zu sein.«

VINCENT KLINK

Vom Schildermaler

zum Kunststudenten

zum Pressezeichner

zum Trickfilm-Experten

zum Filmjournalisten

zum Esskritiker

zum Kolumnisten

zum:

»ZEITschmecker«

»Adorno mit dem Schneebesen«

»Mark Twain der Küche«

»Streiter des guten Geschmacks«

Ohne Genuss ist das Leben ein Irrtum

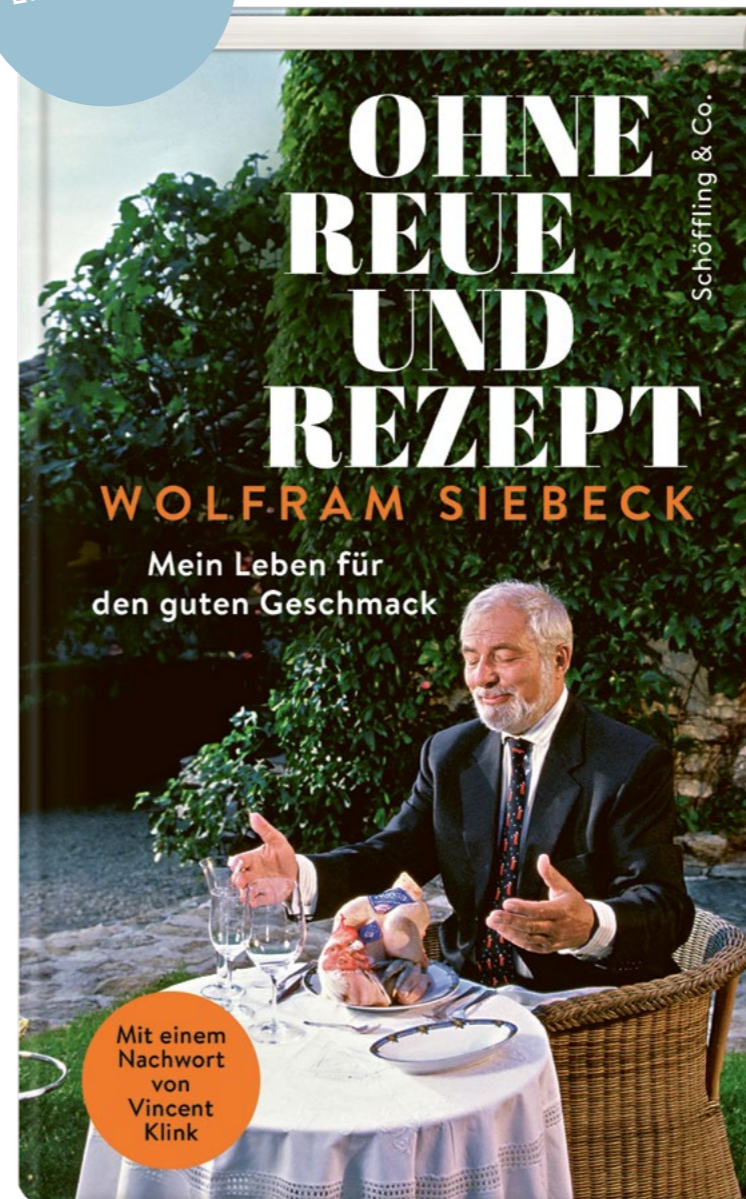
Wolfram Siebecks Herz schlug für die guten Dinge des Lebens. Sein unbeirrbarer Sinn für wahren Genuss hatte etwas Verschwenderisches und angenehm Unvernünftiges. Lässig und weltmännisch half er den Deutschen dabei, ihren Geschmack zu verfeinern. Dabei wurde er selbst zum Idealtyp des Genussmenschen und fand zu seinem unverwechselbaren Stil, der ihm als Kolumnist Millionen Leser bescherte – meist treue und begeisterte, doch auch verärgerte, wenn ein Urteil mal wieder streng und um einer guten Pointe willen gepfeffert ausfiel.

Erstmals sind nun Siebecks späte Lebenserinnerungen zu lesen, in denen sich sein humorvoller Biss mit alterskluger Selbstironie verbindet. Das Manuskript fand seine Frau Barbara in einer Truhe in ihrer gemeinsamen Wohnung auf Schloss Mahlberg wieder. So unverblümt hatte Siebeck nie zuvor über seine Eltern, über die NSDAP-Karriere seines Vaters oder über seine Jugend im Nationalsozialismus geschrieben. Er schildert seinen Werdegang – vom Schildermaler und Zeichner in der Nachkriegszeit mit Umwegen über Jazz und Avantgarde-Kino, über seine ungeplante Selbstfindung als Schreiber bis zu den Freuden und Tücken des Alterns. Nicht zuletzt sind seine Memoiren eine sinnliche Verneigung vor seinem langjährigen Wohnsitz in der Provence und dem kulinarischen Sehnsuchtsziel Frankreich.

WOLFRAM SIEBECK

kam 1928 in Duisburg zur Welt. Das Ruhrgebietskind war in vielen unterschiedlichen Berufen und Künsten tätig, bis er in den Siebzigerjahren seine Berufung fand und als Kolumnist für die *ZEIT*, den *Stern* und den *Feinschmecker* vielbeachtete Kolumnen schrieb. Bei Schöffling & Co. veröffentlichte er zwei Bände mit Erzählungen über seine Katze Frau Hoffmann. Kulinarische Reisen führten den Gourmet vor allem durch Frankreich, dessen Sinn für Qualität er in deutsche Küchen bringen wollte. Mit seiner Frau Barbara lebte er abwechselnd in der Provence und auf Schloss Mahlberg, wo er 2016 starb.

Erstausgabe



- › Typisch Siebeck: pointiert, unterhaltsam, geistreich
- › Siebecks letzter großer Text über die Kunst des stilvollen guten Lebens
- › Kurzweilige Wiederbegegnung mit Deutschlands einzigem Drei-Sterne-Kolumnisten
- › Bestellen Sie Ihr digitales Leseexemplar unter vertrieb@schoeffling.de
- › Vor Erscheinen auf NetGalley

WOLFRAM SIEBECK

Ohne Reue und Rezept

Mein Leben für den guten Geschmack

Mit einem Nachwort von Vincent Klink

Etwa 224 Seiten | Mit zahlreichen Abbildungen | Gebunden mit Schutzumschlag

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-

ISBN 978 3 89561 229 9 | Auch als E-Book

WG 1951 | 17. September 2024



MIT ZAHLREICHEN FOTOGRAFIEN
VON BARBARA SIEBECK



Man kann im Leben
auf vieles verzichten,

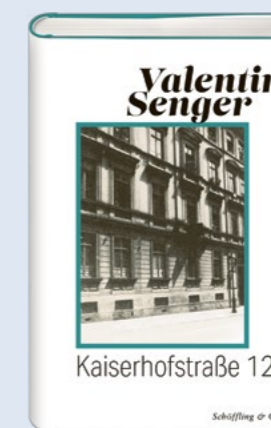
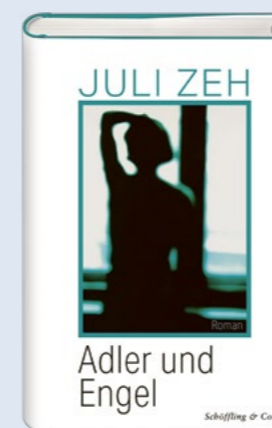


aber nicht auf Katzen
und Literatur!



30 JAHRE

Schöffling & Co.



Schöffling & Co. steht als unabhängiger Verlag für aufsehenerregende Debüts und gereifte Meisterwerke, für Wiederentdeckungen und Gegenwartsliteratur, für Katzen und Kalender. Feiern Sie mit uns 30 Jahre Schöffling & Co.





AUFREGENDE LITERARISCHE DEBÜTERFOLGE BEI SCHÖFFLING & CO.

»Ein lässiger, mit freier Hand geschriebener
Roman von großer poetischer Kraft.«

Verena Auffermann / Süddeutsche Zeitung

»Zeitnah. Relevant. Dreckig. Psycho. Komplex. Intensiv.
Gefährlich. Trifft mitten ins Hirn. So viel Warnung muss
sein, der Rest ist ein literarischer Trip, der immer wieder
den Atmen raubt.«

Ira Panić / Hamburger Morgenpost

»Juli Zeh trifft nicht nur den Ton ihrer Generation –
sie hält ihr in gewisser Weise auch den Spiegel vor.«

Andrea Mühlberger / Bayerischer Rundfunk

»Adler und Engel ist ein perfekt gebauter, spannungs-
geladener Schmöcker.«

Stephan Maus / Frankfurter Rundschau

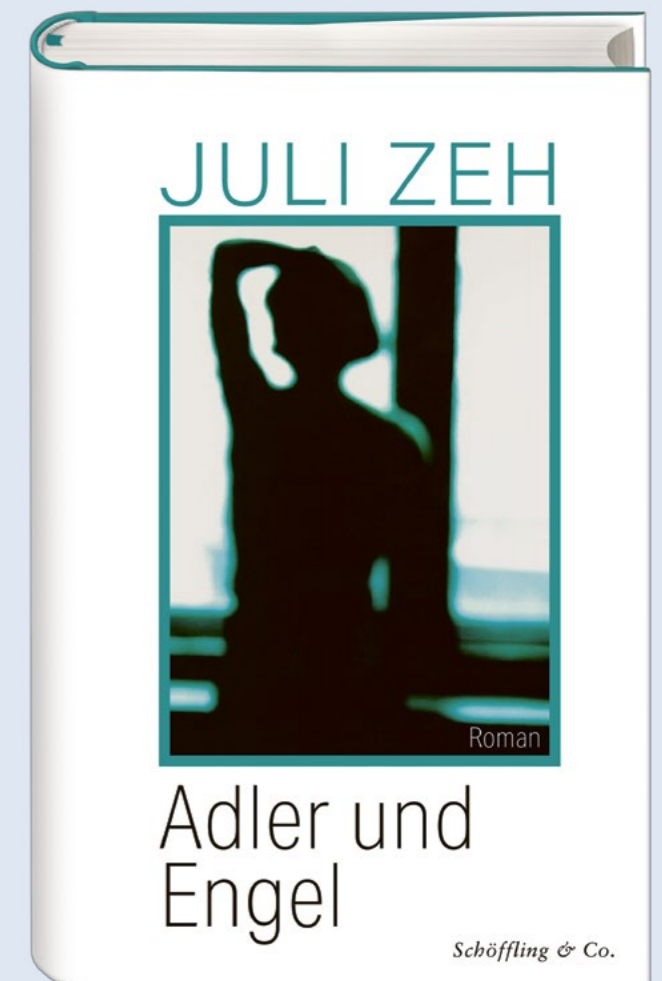
»Das Wunderkind der Saison heißt Juli Zeh.«

Andreas Nentwich / Neue Zürcher Zeitung

»Dies ist ein unglaubliches Buch: eine Liebesgeschichte
ohne verlogene Romantik, ein Krimi ohne Aufklärungseifer,
eine Drogengeschichte ohne moralische Verurteilung.«

Ingrid Kirschey-Feix / Sächsische Zeitung

Rasant, schlagfertig und spannungsgetrieben erzählt: Als
sich Jessie während eines Telefonats mit dem Völkerrechts-
experten Max erschießt, gerät dessen Leben aus den Fugen.
Juli Zehs Debüt, in dem sie Elemente von Drogenkrimi und
Liebesgeschichte verbindet, galt 2001 als der »coolste
Roman der Saison über den heißesten Sommer Europas«
(Uwe Wittstock). Hausautor Burkhard Spinnen empfahl
den Roman damals seinem Verleger, denn das Talent der
jungen Autorin hatte ihn schlicht umgehauen.



Einmalige
Sonderausgabe

JULI ZEH

geboren 1974 in Bonn, Autorin zahlreicher Bestseller, vielgespiel-
ter Theaterstücke und scharfsinniger Gesellschaftskommentare,
Starjuristin und Aktivistin gegen den Überwachungsstaat,
begannte ihre literarische Karriere bei Schöffling & Co. und ver-
öffentlichte insgesamt zehn Bücher im Verlagsprogramm. Sie
erschieden in zahlreichen Ausgaben und Übersetzungen, einige
davon wurden erfolgreich verfilmt und sind heute Schullektüre.

JULI ZEH
Adler und Engel

Roman
448 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

Lesebändchen

Format 12,5 x 20,5 cm

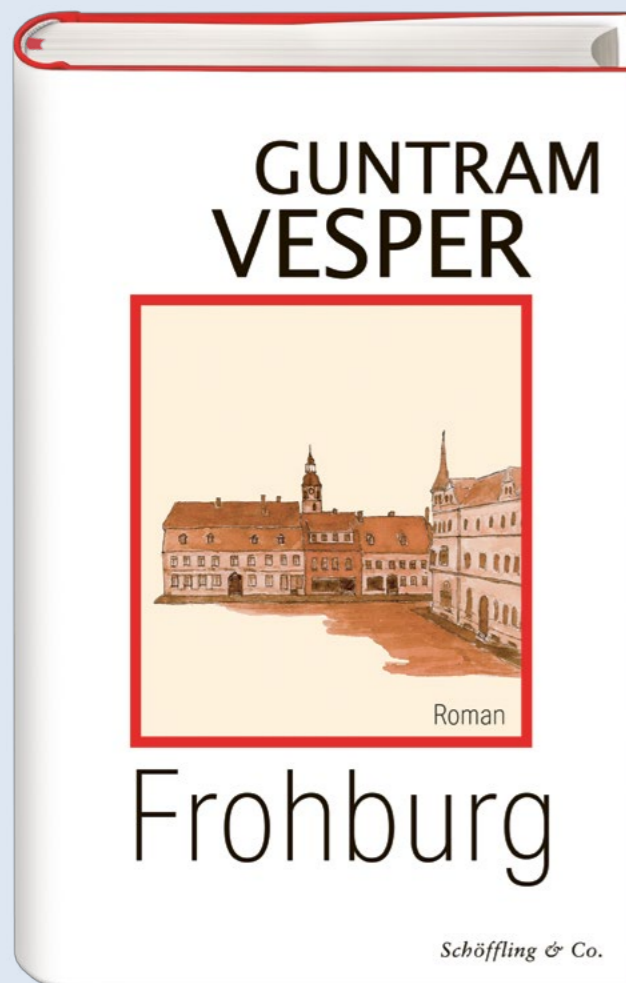
€ 25,- | € (A) 25,70 | sFr 34,-

ISBN 978 3 89561 104 9

WG 1112 | 22. August 2024

AUSGEZEICHNETE WERKE BEI SCHÖFFLING & CO.

»Als *Frozburg* den Preis der Leipziger Buchmesse gewann, war es, als würde ein Vorhang aufgerissen: die (Wieder-) Entdeckung eines großen deutschen Autors.«
Claus-Jürgen Göpfert / Frankfurter Rundschau



In *Frozburg*, benannt nach seinem Geburtsort bei Leipzig, hält Guntram Vesper ein Land und eine Zeit gültig fest. Er schildert darin Kultur und Politik, Krieg und Nachkrieg und zeichnet ein umfassendes Portrait deutschen Lebens im 20. Jahrhundert. Als gewaltiges autobiografisches Prosawerk und Füllhorn an Geschichten ist *Frozburg* ein Meilenstein der Verlagsgeschichte und fasziniert bis heute ein breites Publikum.

GUNTRAM VESPER

(1941–2020), Klaus Schöffling schon früh durch die Publikation seiner Gedichte verbunden, beeindruckte den Verleger mit seinem Opus magnum, dem Roman seines deutsch-deutschen Lebens. Das Wagnis, einen so monumentalen Band zu publizieren, wurde neben dem Preis der Leipziger Buchmesse auch mit dem Erich-Loest-Preis belohnt.

GUNTRAM VESPER

Frozburg

Roman

1008 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

Lesebändchen

Format 12,5 x 20,5 cm

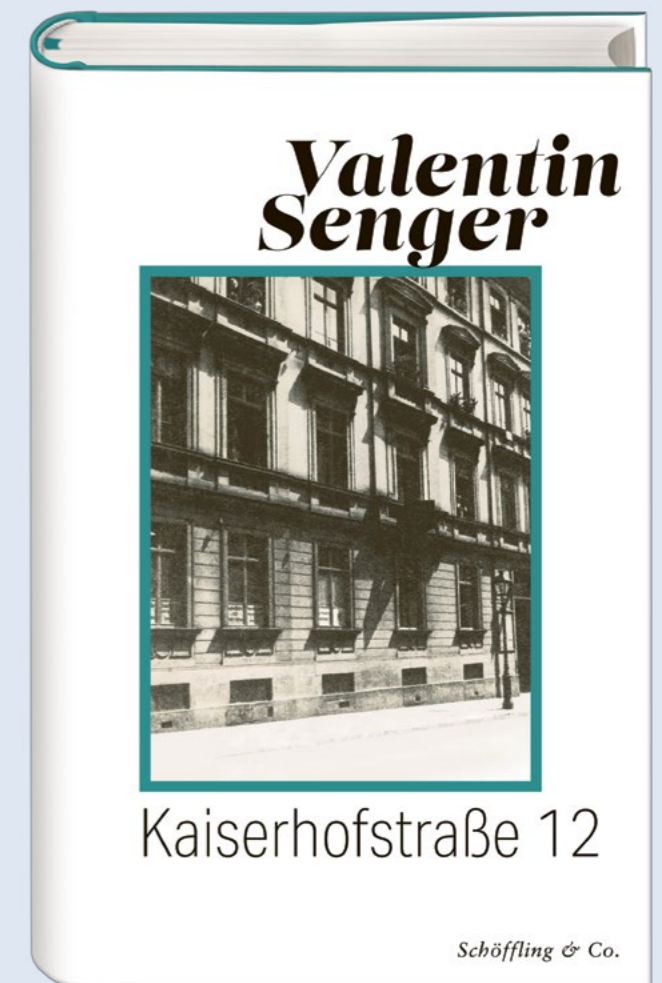
€ 40,- | € (A) 41,20 | sFr 52,-

ISBN 978 3 89561 334 0 | Auch als E-Book

WG 1112 | 22. August 2024

ERINNERUNGSLITERATUR BEI SCHÖFFLING & CO.

»In diesem Buch erzählt ein Davongekommener von einem Wunder, ohne sich zu wundern.«
Peter Härtling



In der Frankfurter Kaiserhofstraße lebten Schauspieler, Prostituierte, Burschenschaftler – und die Familie Senger. Obwohl sie Juden und darüber hinaus Kommunisten waren, überstanden sie dank helfender Hände und mit gefälschten Papieren, doch ohne zu fliehen und sich zu verstecken, die Gewalt und Verfolgung der 1930er Jahre. Die wahre Geschichte dieses wundersamen Entrinnens geht gerade heute wieder besonders unter die Haut.

VALENTIN SENGER

Um Valentin Senger (1918–1997) und seine Lebensgeschichte drehte sich 2010 das erste Lesefest »Frankfurt liest ein Buch«. Es wurde sofort ein rauschender Erfolg. Als Journalist war Senger für den Hessischen Rundfunk tätig und stadtbekannt. Erst spät und zögernd schrieb er das Buch über seine Jugend und seine Familie, deren Schicksal heute endlich – unter anderem mit einem eigenen Raum im Jüdischen Museum – Anerkennung gefunden hat.

VALENTIN SENGER

Kaiserhofstraße 12

Mit einem Nachwort von Peter Härtling

320 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag

Lesebändchen

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 25,- | € (A) 25,70 | sFr 34,-

ISBN 978 3 89561 228 2 | Auch als E-Book

WG 1116 | 22. August 2024



ERFOLGREICHE WIEDERENTDECKUNGEN MODERNER KLASSIKER BEI SCHÖFFLING & CO.

»Es ist das Verdienst des Schöffling Verlags, die literarischen Werke Tergits wieder dem Vergessen entrissen zu haben.«
Claus-Jürgen Göpfert / Frankfurter Rundschau

»Es gibt keinen anderen Roman, der wie dieses Werk das untergegangene Berlin und die Welt der jüdischen Berliner rettet. Er ist von einer verstörenden Wahrhaftigkeit.«
Jens Bisky / Süddeutsche Zeitung

»Dieses famose, lebensfrohe, optimistische und tieftraurige Panoptikum des jüdischen Deutschlands muss seinen festen Platz im deutschen Kanon finden und behalten. Es ist ein großes Fest.«
Volker Weidermann / Literaturspiegel

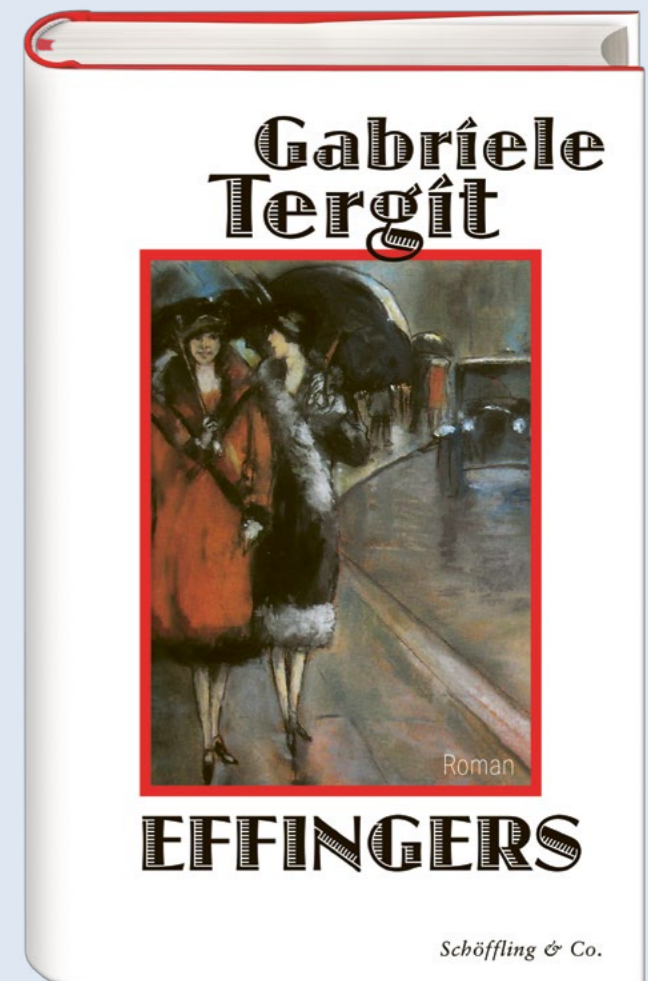
»Das umfangreiche Buch ist, um es mit drei deutlichen Worten zu sagen, erstaunlich, mutig und bedeutend.«
Axel Eggebrecht / Nordwestdeutscher Rundfunk

»Feministische Buddenbrooks.«
Axel Brüggemann / Jüdische Allgemeine

»Erst der vierte Versuch beim dritten Verlag brachte den Durchbruch, nicht nur für diesen Roman, sondern, scheint es, für Tergits gesamtes Werk.«

Erhard Schütz / Die Welt

Effingers ist eine Familienchronik über vier Generationen, die mitreißend von den Epochenbrüchen und dem besonderen Schicksal einer jüdischen Familie erzählt, deren Mitglieder glühende Patrioten und Preußen waren. Gabriele Tergit setzt dem Denken und Fühlen, der hohen Kultur der Berliner Jüdinnen und Juden ein Denkmal – ihre Trauer um den Verlust und die fast völlige Zerstörung ihrer Heimatstadt Berlin schwingen in jedem Satz mit.



GABRIELE TERGIT

(1894–1982), Journalistin und Schriftstellerin, aufgrund ihres Exils lange vergessen, wurde von Schöffling & Co. als große Autorin und bedeutende Chronistin der Weimarer Republik wiederentdeckt. Ihr Werk hat dank der von Nicole Henneberg herausgegebenen Neuausgaben endlich seinen festen Platz im literarischen Kanon erobert.

GABRIELE TERGIT Effingers

Roman
904 Seiten | Gebunden mit Schutzumschlag
Lesebändchen

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 35,- | € (A) 36,- | sFr 47,-

ISBN 978 3 89561 523 8 | Auch als E-Book

WG 1110 | 22. August 2024

SCHÖFFLING & CO. UND BEGEGNUNGEN, DIE MAN NICHT VERGISST

Wenn Menschen Bücher schreiben, lesen, vorlesen, in der Buchhandlung entdecken, kaufen, verleihen, verschenken, ist nicht abzusehen, welche Kettenreaktionen das auslöst. Schöffling-Autor:innen haben daraus herrliche Geschichten geschöpft, die dieser Band Ihnen vorstellt.



Von Büchern und Menschen
Begegnungen fürs Leben
Etwa 224 Seiten | Broschiert
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 16,- | € (A) 16,40 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 239 8 | Auch als E-Book
WG 1191 | 22. August 2024

Insgesamt 17 Jahre lang stellte Klaus Schöffling alljährlich den Verlagsalmanach *Von Büchern & Menschen* zusammen. Wie in den damaligen Bänden üblich, versammelt auch diese Anthologie allerlei Wahres und Erfundenes aus der Buchwelt. Erinnerungen und Erzählungen davon, was beim Schreiben und Lesen passiert, was uns berührt oder verblüfft. Prägende Begegnungen und erhebende Momente am Schreibtisch, auf Lesungen, in der Buchhandlung oder der Bibliothek, Anekdotisches und Ernstes über lebensverändernde Lektüren – Autorinnen und Autoren erlauben Einblicke hinter ihre Stapel.

MIT BEITRÄGEN U. A. VON INES BERWING,
MIRKO BONNÉ, CAROLIN CALLIES, MARA-DARIA
COJOCARU, FRANZISKA GERSTENBERG, SUSAN
KRELLER, GERT LOSCHÜTZ, ELSEMARIE MALETZKE,
ANNA-ELISABETH MAYER, ANSELM OELZE, INKA
PAREI, LILLI POLANSKY, SASCHA REH, JANA
SCHEERER, SILKE SCHEUERMANN, MARGIT
SCHREINER, BURKHARD SPINNEN, JÜRGEN TEIPEL,
JULIA TROMPETER UND JAN WILM.

SCHÖFFLING & CO. OHNE KATZEN IST MÖGLICH, ABER SINNLOS

Poetische Katzen, flauschige Lektüren: Beides gehört von Anfang an unverrückbar in unser Verlagsprogramm wie auf jedes perfekte Sofa.

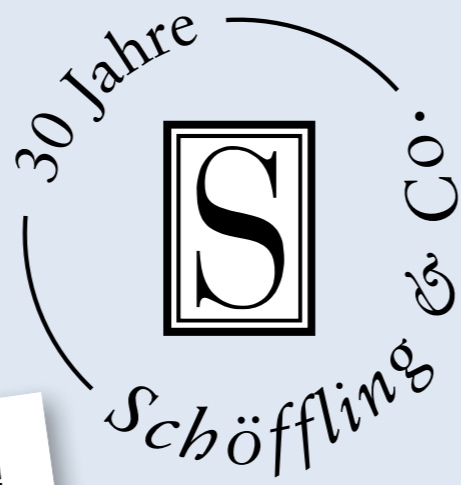
Es ist ein seit Jahren gefragtes Schmuckstück des Verlagsprogramms und läuft wie geschnurrt: das Plakat mit dem frechen Kater und der Lebensweisheit, die bei Schöffling & Co. alles bestimmt. Jetzt endlich gibt es das Buch zum legendären Plakat. Die ultimative, unterhaltsame Anthologie über berühmte Katzen und ihre Besitzer ist ein Buch voller Geschichten über unsere liebsten Lebens- und Lesegefährten. So ist sichergestellt, dass man wirklich alles im Leben hat, was man braucht: Katzen und Literatur.



Katzen-Baumwolltasche Roarr (VE5)
Schutzgebühr € 20,-
Bestellnummer 284/89255



**Man kann im Leben auf vieles verzichten,
aber nicht auf Katzen und Literatur**
Katzen geschichten
Etwa 224 Seiten | Broschiert
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 16,- | € (A) 16,40 | sFr 22,-
ISBN 978 3 89561 349 4 | Auch als E-Book
WG 1115 | 22. August 2024



PLAKATE



Bestellnummer 284/89262

Bestellnummer 284/89256

AKTIONSPAKET

45% Aktionsrabatt, 60 Tage Valuta, RR

30 JAHRE SCHÖFFLING & CO.

- 5 Ex. Zeh, Adler und Engel
- 3 Ex. Man kann im Leben auf vieles verzichten ...
- 3 Ex. Von Büchern und Menschen
- 2 Ex. Tergit, Effingers
- 1 Ex. Vesper, Frohburg
- 1 Ex. Senger, Kaiserhofstraße 12

- 1 x Plakat »Hier ist die Literatur!«
- 1 x Plakat »Man kann im Leben auf vieles verzichten ...«
- 5 x Katzen-Baumwolltasche »Roarr!«
- EXKLUSIV und nur in diesem PAKET:**
- 5 x Katzen-Baumwolltasche »Katzen und Literatur«

Verkaufspreis ca. € 356,- | € (A) 366,- | sFr 482,-
 Einkaufspreis ca. € 195,- | € (A) 201,- | sFr 265,-
 Bestellnummer 284/89254
 22. August 2024

TASCHEN



Exklusiv im Paket



GEWINNSPIEL

Anlässlich der Frankfurter Buchmesse im Oktober 2024 feiert Schöffling & Co. zum 30. Jubiläum eine Geburtstagsparty. Wir verlosen eine Reise nach Frankfurt für zwei Personen mit Besuch von Verlag und Buchmesse (inkl. Anreise, Hotel, Messticket). Außerdem 5 x 2 Tickets zu der Party, die in den Verlagsräumen in der Kaiserstraße stattfinden wird. Einsendeschluss ist der 15. September 2024.

Dekorieren Sie einen Tisch oder ein Regal mit unseren Sonderausgaben und anderen Schöffling-Novitäten – oder senden Sie uns ein Foto, das unsere „Hier ist die Literatur!“-Plakate im Einsatz zeigt.

Für Präsentationen stellen wir Ihnen gern weitere Plakate und anderes Dekomaterial zur Verfügung: vertrieb@schoeffling.de – oder fragen Sie Ihre Vertreterin oder Ihren Vertreter.



Das Werk von GABRIELE TERGIT bei Schöffling & Co.



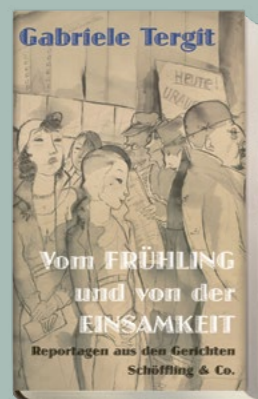
Der erste Zug nach Berlin
Roman
€ 22,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 475 0
10.000 verkaufte
Exemplare



Käsebieber erobert den
Kurfürstendamm
Roman
€ 24,95 | € (A) 25,70
ISBN 978 3 89561 484 2
Über 30.000 ver-
kaufte Exemplare



So war's eben
Roman
€ 28,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 89561 474 3



Vom Frühling und von der
Einsamkeit
Reportagen
€ 28,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 89561 494 1

»Gabriele Tergit hat eine verschwundene Welt für die nächsten Generationen festgehalten.«

FRANKFURTER RUNDSCHAU

1933 muss die Berlinerin Gabriele Tergit aus Deutschland fliehen und gelangt über Tschechien nach Palästina. Schreibend bahnt sie sich ihren Weg durch das Völkergewimmel in Jerusalem, Haifa und Tel Aviv und erlebt ein Land im Aufbruch. In hier teils erstmals veröffentlichten Porträts und Reiseschilderungen vermittelt sie ein sinnliches Bild von der ungeheuren Vielfalt Palästinas in den 1930er Jahren, lange vor der Staatsgründung Israels. Tergit trifft einen Fleischer aus Brest-Litowsk, der sich eine japanische Decke um den Bauch bindet und melancholisch Wurst schneidet; eine Berliner Zionistin, tüchtig und patent, die unermüdlich arbeitet und Feste organisiert, und einen Frommen aus Deutschland, den die jungen Leute auslachen.

Zusammen mit den faszinierenden Fotos aus dem Archiv Abraham Pisarek schildern Tergits Geschichten eine Welt, in der manche Hoffnung zerbrach und doch vieles möglich schien. Erstmals um neunzehn ursprünglich von der Autorin für den Band vorgesehene Texte aus dem Nachlass erweitert, gewährt *Im Schnellzug nach Haifa* einen ganz neuen Einblick in die Entstehung des heutigen Israels.

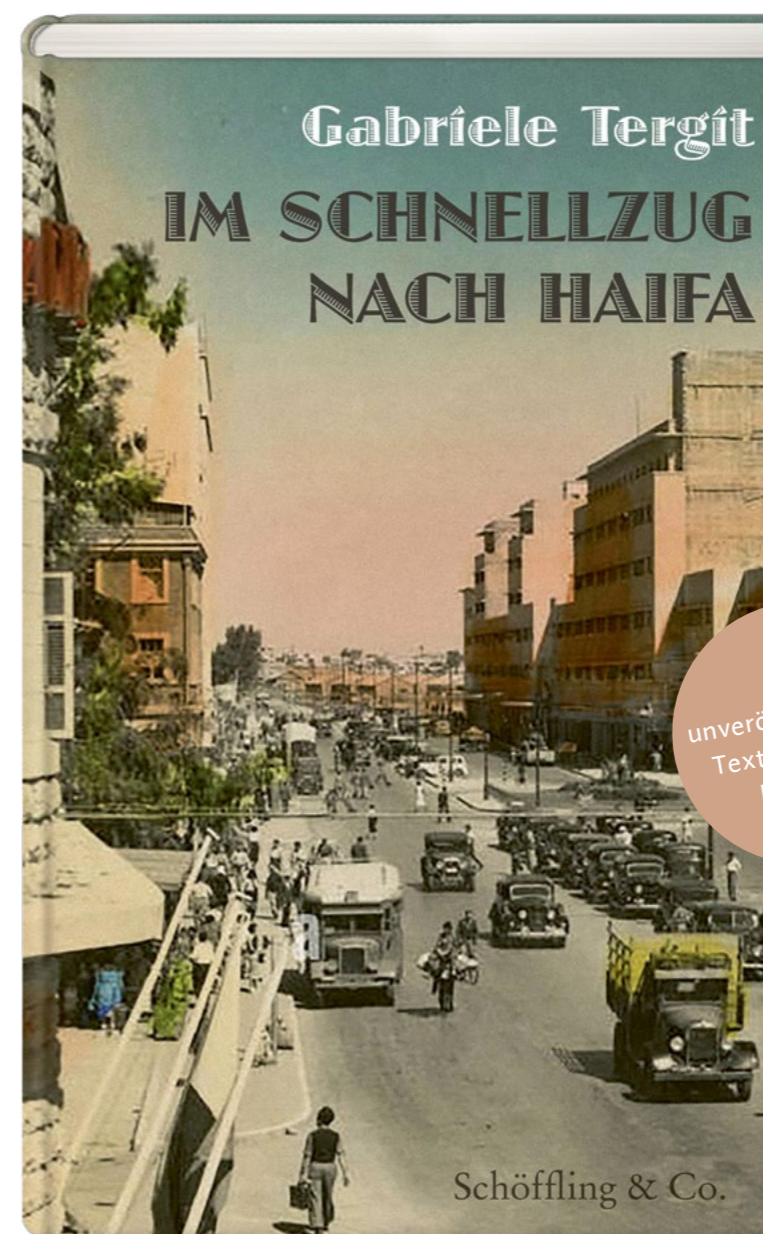
GABRIELE TERGIT

(1894–1982), Journalistin und Schriftstellerin, schrieb drei Romane, zahlreiche Feuilletons und Reportagen sowie posthum veröffentlichte Erinnerungen. 1933 emigrierte sie nach Palästina, 1938 zog sie nach London. Ihr literarisches Werk wurde erst spät in Deutschland wiederentdeckt. Heute gilt sie, vor allem aufgrund ihres Erfolgsromans *Effingers*, als bedeutende Autorin der Zwischen- und Nachkriegszeit.

NICOLE HENNEBERG

geboren 1955 in Hof, studierte Komparatistik und Philosophie in Berlin und Paris. Sie schreibt als freie Autorin und Literaturkritikerin für Zeitungen und Zeitschriften, unter anderem für die *Frankfurter Allgemeine Zeitung* und den *Berliner Tagespiegel*. 2024 erschien von ihr *Zur Freundschaft begabt*, ihre große Biographie über Gabriele Tergit.

»Noch nichts geklärt, noch alles im Fluss«. Exilschriftstellerin Gabriele Tergit erzählt von der Vielfalt im Palästina der 1930er Jahre



GABRIELE TERGIT

Im Schnellzug nach Haifa

Herausgegeben und mit einem Nachwort von Nicole Henneberg
Etwa 208 Seiten | Mit Abbildungen | Gebunden mit Schutzumschlag
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-
ISBN 978 3 89561 477 4 | Auch als E-Book
WG 1118 | 22. August 2024

- › Palästina in den 1930ern aus dem Blickwinkel der großen deutschen Exilautorin
- › Feinfühliges Porträts, originelle Geschichten und Reportagen aus der Zeit vor der Staatsgründung Israels
- › Enthält zahlreiche unveröffentlichte Texte aus dem Nachlass und ein Nachwort von Nicole Henneberg
- › Mit Fotografien von Abraham Pisarek

Mit
unveröffentlichten
Texten aus dem
Nachlass



Gabriele Tergit.
Zur Freundschaft begabt
Biographie
€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-
ISBN 978 3 89561 476 7



Foto: © F.A.Z.-Foto / Helmut Fricke

Das Werk von
**PETER
KURZECK**
bei Schöffling & Co.

Spätsommer, bald Herbst 1977. Der Erzähler Peter und seine Freundin Sibylle kommen nach Frankfurt am Main. Seit drei Jahren zusammen und immer noch dabei, sich ihr Leben zu erzählen. Peter arbeitet an seinem ersten Buch. Eine Zeit der Anfänge und des Aufbruchs. Die Zeit der Schleyer-Entführung, Straßensperren, Razzien. Peter muss seinen Freund Jürgen über die Grenze nach Frankreich bringen. Später wollen sie sich in Paris treffen. Auf der Fahrt dorthin: Grenzkontrollen, ein Gewitter, nachts der Auto-unfall in Meaux. Dann Paris, und der Himmel fängt an zu leuchten. Mit ihm die Bars, die Nächte, die Märkte, das Essen, französische Zigaretten und das Leben.

Den Roman *Frankfurt – Paris – Frankfurt* hat Peter Kurzeck schon 1995 vollständig abgeschlossen, später sah er ihn als zehnten Band der Chronik *Das alte Jahrhundert* vor. Es ist das erste vollendete Manuskript aus diesem Romanzyklus – und gleichzeitig das letzte, das erscheint. So schließt sich ein Kreis. Als wäre der Roman ein Auftakt, ein Prolog, der von den Wegen berichtet, die hier zum ersten Mal gegangen werden.

PETER KURZECK

geb. 1943 in Böhmen, aufgewachsen in Staufenberg bei Gießen, zog 1977 nach Frankfurt am Main. Von dieser Anfangszeit und der Arbeit an seinem ersten Roman handelt das »Parisbuch«. Ab 1992 schrieb er an der autobiografischen Romanfolge *Das alte Jahrhundert*. Er erhielt zahlreiche Literaturpreise, u. a. den Alfred-Döblin- und den Robert-Gernhardt-Preis. Peter Kurzeck starb 2013 in Frankfurt am Main.

»In Paris im Herbst 1977. Der deutsche Herbst.« Der Abschluss von Kurzecks Chronik *Das alte Jahrhundert*



- › Das lang erwartete »Parisbuch«: vollständig abgeschlossener und erstmals aus dem Nachlass veröffentlichter Roman
- › Eignet sich besonders als Einstieg in Kurzecks Werk und in die Chronik *Das alte Jahrhundert*
- › Handelt von Kurzecks Ankunft in Frankfurt und seinen Anfängen als Schriftsteller

PETER KURZECK

Frankfurt – Paris – Frankfurt
Roman

Aus dem Nachlass herausgegeben und mit einem Nachwort von Rudi Deuble

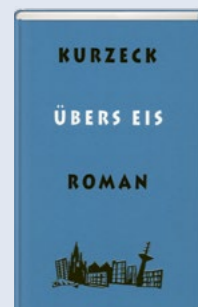
Etwa 224 Seiten | Gebunden

Format 12,5 x 20,5 cm

€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-

ISBN 978 3 89561 694 5 | Auch als E-Book

WG 1112 | 17. September 2024



Übers Eis
Das alte Jahrhundert 1
€ 22,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 689 1



Als Gast
Das alte Jahrhundert 2
€ 28,- | € (A) 28,80
ISBN 978 3 89561 684 6



Ein Kirschkern im März
Das alte Jahrhundert 3
€ 22,- | € (A) 22,70
ISBN 978 3 89561 685 3



Oktober und wer wir selbst sind
Das alte Jahrhundert 4
€ 20,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 89561 686 0



Vorabend
Das alte Jahrhundert 5
€ 38,- | € (A) 39,10
ISBN 978 3 89561 687 7



Bis er kommt
Das alte Jahrhundert 6
€ 25,- | € (A) 25,70
ISBN 978 3 89561 688 4



Der vorige Sommer und der Sommer davor
Das alte Jahrhundert 7
€ 32,- | € (A) 32,90
ISBN 978 3 89561 692 1



Und wo mein Haus?
Das alte Jahrhundert 8
€ 24,- | € (A) 24,70
ISBN 978 3 89561 693 8



Foto: © Alberto Novelli

Ich kann nur schreiben, wenn die Plakate nicht ganz abgerissen sind. Die Lautstärken der kleinen Dinge. Wie du die Mechanik der Berührungen den Abläufen des Wetters anpasst. Um ein Tier zu retten. Um die Stadt auch wirklich in mich einzutragen. Damit ich das vokalistischste Abstrakte spüren kann. Die Erklärung für den Staub am Morgen auf der Zunge, die die meisten meiner Reisen zu dir unternimmt. Muskelkater. Umlautfehler. Auf die Schreistunden des Babys abgestimmt. Das schon sieben Kilo Absicht ist. Ein Energiefluss zwischen Vorvergangenheit und eigener Familie. Der echten eigenen innerhalb der falschen eigenen Familie.

»Wo war ich, der Utopieanrainer, stehengeblieben? ... Am unerforschten Spalt zwischen Berufung und Beruf? Darin ist mein aktueller Sonnenstand verborgen.« Auch Ron Winklers neuer Gedichtband *Unterwegs in der Verformung* lädt wieder ein zu Expeditionen ins Herz der Sprache. Diesmal in eine urbane Landschaft, die durch das übermächtige Leben mit Kleinkindern einen ganz anderen Blick auf die Welt eröffnet, darauf, was sie uns kostet und wie sie uns um die Ohren fliegt. »Bei Temperaturen um den Formulierpunkt« und »Dauerregen in der Babybay« sondiert er »Vaterwildnis« und »vorbildbiotopisches Gelände«. Zwischen Arztpraxen, Ämtern und Polizeistationen besingt er das »nicht so richtig super sitzende Hormonkostüm« und rät: »Schreib einfach auf die Karte an dich selbst: Happy Melancholiefrustdepressionsohnmachtsernüchterung.«

In seinen neuen, so witzigen wie spracherweiternden Gedichten umkreist Ron Winkler Kindheitsorte und Kriegsschauplätze, blickt in Beziehungsabgründe und stellt sich den Herausforderungen des Familienalltags mit poetischem Charme.

RON WINKLER

geboren 1973 in Jena, lebt in Berlin. Als Übersetzer aus dem Englischen hat er einen Roman von Forrest Gander, ausgewählte Gedichte von Billy Collins sowie *Little Boy* und *Angefangen mit San Francisco* von Lawrence Ferlinghetti übertragen und wurde mit Letzterem für den Preis der Leipziger Buchmesse 2024 nominiert. Für seine Gedichtbände erhielt er den Leonce-und-Lena-Preis, den Mondseer Lyrikpreis, den Lyrikpreis München, den Basler Lyrikpreis und zuletzt den Rompreis der Villa Massimo.

»Happy Melancholiefrustdepressionsohnmachtsernüchterung!«



- › Neue Gedichte des vielfach ausgezeichneten Lyrikers Ron Winkler
- › Poetischer Blick auf das »Leben in der Babybay«
- › Der Autor steht für Lesungen zur Verfügung

Sein Werk bei Schöffling & Co.:
Fragmentierte Gewässer (2007), *Frenetische Stille* (2010), *Prachtvolle Mitternacht* (2013), *Karten aus Gebieten* (2017), *Du weißt nicht, wie schwer es geworden ist, einen Brief zu verschicken* (2021), *Magma in den Dingen* (2021)

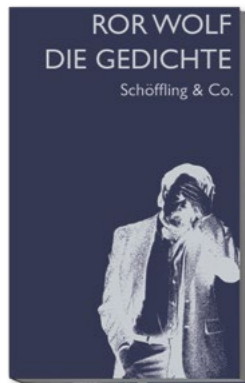
RON WINKLER
Unterwegs in der Verformung
Gedichte

Etwa 112 Seiten | Gebunden
Format 12,5 x 20,5 cm
€ 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-
ISBN 978 3 89561 231 2
WG 1151 | 17. September 2024

Das Werk von Ror Wolf

bei Schöffling & Co.

»Das *Jahrbuch der Lyrik* ist ein Orientierungspunkt im literarischen Koordinatensystem, auf den ich nicht verzichten will.« *Lukas Bärfuss*



Die Gedichte

Nachwort von Friedmar Apel
528 Seiten | Gebunden
€ (D) 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-
ISBN 978 3 89561 914 4



Das nächste Spiel ist immer das schwerste

304 Seiten | Gebunden
€ (D) 19,90 | € (A) 20,50 | sFr 28,-
ISBN 978 3 89561 324 1



Raoul Tranchirers Bemerkungen über die Stille

160 Seiten | Gebunden
€ (D) 19,90 | € (A) 20,50 | sFr 28,-
ISBN 978 3 89561 319 7



Verschiedene Möglichkeiten, die Ruhe zu verlieren

Ein Lesebuch, hrsg. von Brigitte Kronauer
208 Seiten | Gebunden
€ (D) 9,95 | € (A) 10,30 | sFr 13,90
ISBN 978 3 89561 325 8



JAN WILM Ror.Wolf.Lesen.

192 Seiten | Gebunden
€ (D) 23,- | € (A) 23,60 | sFr 32,-
ISBN 978 3 89561 498 9



Jahrbuch der Lyrik 2024/25

Herausgegeben von Matthias Kniep und Karin Fellner
Etwa 272 Seiten | Gebunden
€ 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,00
ISBN 978 3 89561 209 1
WG 1151 | 22. August 2024



› Mit Gedichten u.a. von Urs Allemann, Michael Augustin, Heinrich Detering, Róża Domaścyna, Ulrike Draesner, Sylvia Geist, Udo Grashoff, Alexander Gumz, Odile Kennel, Sascha Kokot, Nadja Küchenmeister, Stan Lafleur, Léonce W. Lupette, Kerstin Preiwuß, Tamara Ralis, Hans Thill, Asmus Trautsch, Andreas Unterweger, Jan Wagner, Sonja vom Brocke

Seit über 40 Jahren unternimmt das *Jahrbuch der Lyrik* den Versuch, die poetische Produktion aus Deutschland, Österreich und der Schweiz abzubilden. Der ständige Herausgeber Matthias Kniep konnte diesmal die Dichterin Karin Fellner als Mitherausgeberin gewinnen. Gemeinsam haben sie aus Tausenden von Gedichten von jungen und älteren, bekannten und unbekanntem Lyriker:innen ihre Auswahl aus den anonymisierten Einreichungen zusammengestellt. Die Anthologie präsentiert die gesamte Bandbreite dessen, was in der Dichtung möglich ist.

MATTHIAS KNIEP

geboren in Itzehoe, lebt in Berlin und arbeitet dort als Programmleiter für das Haus für Poesie. Er ist Übersetzer und Mitherausgeber der *Berliner Rede zur Poesie*.

KARIN FELLNER

geboren 1970 in München, lebt und arbeitet dort als Dichterin, Lyrikvermittlerin und Schreibcoach. Von ihr erschienen bislang sechs Gedichtbände, zuletzt *Polle und Fu. Gedichte* (Köln 2024).

»Zeit, die man mit Katzen verbringt,
ist niemals verschwendet.« *Colette*

UNSERE KATZEN-LONGSELLER



Die literarischen Kalender 2025



Erscheint im
September



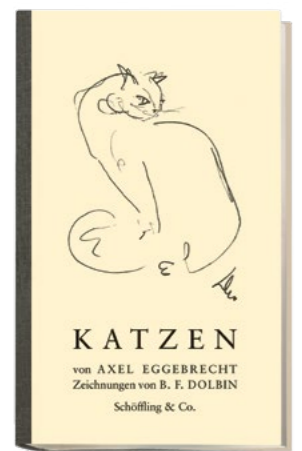
Erscheint im
Juni



ca. 264 Seiten | Gebunden
€ 20,- | € (A) 20,60 | sFr 28,-
ISBN 978 3 89561 524 5
WG 1116 | 17. September 2024

Etwa 192 Seiten | Gebunden
€ 18,- | € (A) 18,50 | sFr 25,-
ISBN 978 3 89561 897 0
WG 1191 | 13. Juni 2024

**Fragen Sie nach gemischten
Partien oder individuellen
Katzenpaketen bei Ihren
Vertreter:innen
oder unter
vertrieb@schoeffling.de**



€ 18,- | € (A) 18,50
ISBN 978 3 89561 945 8



€ 20,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 89561 946 5



€ 20,- | € (A) 20,60
ISBN 978 3 89561 262 6



€ 9,95 | € (A) 10,30
ISBN 978 3 89561 948 9



Format 24 x 32 cm



Format 24 x 32 cm



Format 24 x 32 cm

NEU

Kalenderpreis
des Deutschen Buchhandels
PREISTRÄGER



Format 9 x 15 cm



Format 21 x 29,7 cm

NEU



Format 17 x 16 cm

NEU



Format 10,5 x 30 cm

Der literarische Katzen-Adventskalender



»Das reine Glück in der Vorweihnachtszeit!«

Die Verlagskatze

Jeden Tag begleitet Sie eine Katze und ein literarisches Zitat – und die Freude daran lässt sich weitergeben. Ein Adventskalender, der mehr Katzen in der Weihnachtspost beschert!



Der literarische Katzen-Adventskalender
 Zweifarbiges Tischkalender zum Aufstellen
 Mit 24 perforierten Postkarten zum Heraustrennen
 26 Blatt
 17 x 16 cm
 ISBN 978 3 89561 798 0
 € (D/A) 15,-
 WG 7190 | 17. September 2024



Der literarische Katzen-Countdown bis Heiligabend – mit 24 großformatigen Postkarten zum Heraustrennen

Und nach dem 24. Dezember sind es dann nur noch wenige Tage, bis der große Literarische Katzenkalender aufgeschlagen werden darf ...



DIE NEUEN NACHBARSKATZEN DES LITERARISCHEN KATZENKALENDERS

- › Immerwährendes Kalendarium mit ausreichend Freiraum zum Eintragen von Geburtstagen, Jubiläen und Feiertagen
- › Kalender mit 53 Motiven und literarischen Zitaten rund um die Katze
- › Wochenwandkalender im DIN A4-Hochformat
- › praktische Spiralbindung zum einfachen Umschlagen der Kalenderblätter
- › Herstellung, Druck und Verarbeitung in Deutschland
- › 53 Wochenblätter / s/w-Duotone und Sonderfarbe
- › hochwertiges 135 g/qm Papier

Das Jahr mit Katzen.
Ein immerwährender Geburtstagskalender
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiges Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 21 x 29,7 cm
€ (D/A) 19,95*
ISBN 978 3 89561 960 1



WG 7193 | 13. Juni 2024

Wir unterstützen Sie beim Verkauf!
Partie 8/7

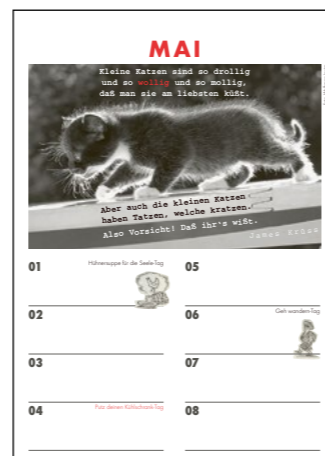
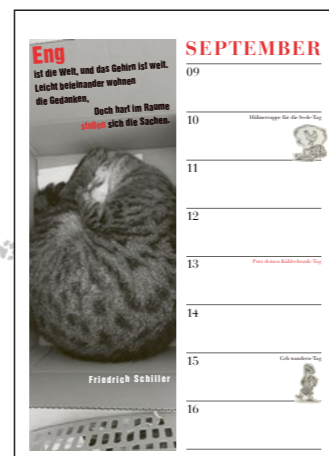


NEU
Format DIN A4
zum Eintragen



Das Jahr mit Katzen
Ein immerwährender
Geburtstagskalender

Schöffling & Co.



Sind Eulen nicht eigentlich Katzen mit Flügeln?

NEU



**Der literarische
Eulenkalendar**

2025

Schöffling & Co.

Der literarische Eulenkalendar 2025
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiges Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 23,95*
ISBN 978 3 89561 799 7



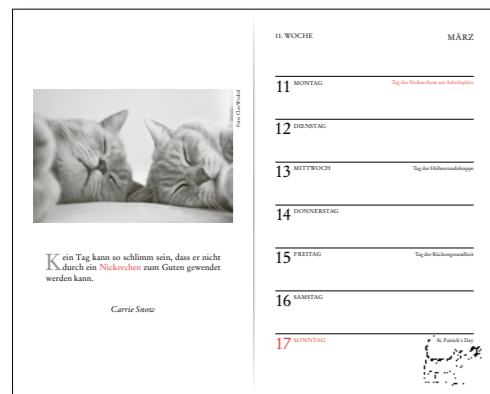
WG 7140 | 13. Juni 2024

**»Guten Flug!« – Großes
Eulen-Aktionspaket
zum Start**

Partie 8/7 »Der literarische
Eulenkalendar 2025«
1 Plakat A1
1 Postkartenset (VE25)
25 Eulen-Tüten

- › Kalender mit 53 Motiven sowie literarischen Zitaten und geflügelten Worten
- › Wochenwandkalender im Hochformat 24 x 32 cm
- › Dezentenes Kalendarium
- › praktische Spiralbindung zum einfachen Umschlagen der Kalenderblätter
- › Herstellung, Druck und Verarbeitung in Deutschland
- › 53 Wochenblätter / s/w-Duotone und Sonderfarbe
- › hochwertiges 135 g/qm Papier

DER LIEBLING UNTER DEN TASCHENKALENDERN



Katzentaschenkalender 2025
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Taschenkalender
144 Seiten
Schön gebunden
Lesebändchen
Format 9 x 15 cm
€ (D/A) 14,95*
ISBN 978 3 89561 784 3



WG 7140 | 13. Juni 2024

»Narren hasten, Kluge warten,
Weise gehen in den Garten.« *Rabindranath Tagore*



Der literarische Gartenkalender 2025
Herausgegeben von Antje Peters-Reimann
Mit farbigen Fotografien
von Marion Nickig
Vierfarbiger Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 24,95*
ISBN 978 3 89561 891 8



WG 7140 | 13. Juni 2024



»Der Wochenplaner versüßt
jeden noch so tristen Büro-Alltag.«

Lieblingskatze.net



Der literarische Katzen Wochenplaner 2025
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Tischkalender
128 Blatt
Spiralbindung
Format 10,5 x 30 cm
€ (D/A) 14,95*
ISBN 978 3 89561 721 8



WG 7140 | 13. Juni 2024



Der literarische Katzenkalender 2025
Herausgegeben von Julia Bachstein
Zweifarbiger Wochenkalender
56 Blatt
Spiralbindung
Format 24 x 32 cm
€ (D/A) 23,95*
ISBN 978 3 89561 759 1



WG 7140 | 13. Juni 2024



Wir unterstützen Sie beim Verkauf!

Katzenkalender-Tüte* (VE 25) Schutzgebühr € 5,- Best.-Nr. 284/89231
Katzenplakat (VE 12) Preis € 95,40 Best.-Nr. 284/80012

UNSERE HIGHLIGHTS



JANA SCHEERER
Die Rassistin
224 Seiten | Gebunden
€ (D) 22,- | € (A) 22,70 | sFr 30,-
ISBN 978 3 89561 353 1

»Autorin Jana Scheerer schreibt rasant und lustig über universitäre Strukturen und entlarvt den Totalitätsanspruch aktueller Diskriminierungsdiskurse.«
JÖRG MAGENAU / DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

»Eine wunderbare Satire auf identitätspolitische Debatten, die moderne Shitstorm-Kultur und vermeintliche moralische Überlegenheit. Es gelingt der Autorin, sich über diskursive Spagatte lustig zu machen und die verhandelten Themen zugleich ernst zu nehmen.«
SEBASTIAN FASTHUBER / DER FALTER

»Scheerer kann witzig erzählen, sie kann temporeich erzählen, sie hat einen ganz bösen Humor und sie hat einen sehr guten Blick für diese kleinen Widersprüche, die wir auch alle in uns tragen.«
MARKUS BRÜGGE / WDR5 »SCALA«

AUS DEM FRÜHJAHR



KIRSTIN VALDEZ QUADE
Die fünf Wunden
480 Seiten | Gebunden
€ (D) 26,- | € (A) 26,80 | sFr 35,-
ISBN 978 3 89561 198 8



MARGARET KENNEDY
Die englische Scheidung
392 Seiten | Gebunden
€ (D) 24,- | € (A) 24,70 | sFr 33,-
ISBN 978 3 89561 869 7



KARIN SEEBER
Hinter den Gärten die Welt
272 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 28,- | € (A) 28,80 | sFr 38,-
ISBN 978 3 89561 141 4



Jürgen Teipel
Aber ich kann fliegen
224 Seiten | Gebunden
€ (D) 24,- | € (A) 24,70 | sFr 33,-
ISBN 978 3 89561 619 8

»Autofiktionaler Trip durch eine Punk-Biografie: Das temporeich erzählte, zwischen den Zeiten springende Buch gerät für Teipel zu einem kathartischen und für die Leser zu einem faszinierenden Werk.«
GÉRARD OTREMBIA / ROLLING STONE

»Das Schöne an Jürgen Teipels Lebensroman ist aber, dass er vom Schatten ins Licht führt, von der Anklage zur Versöhnung. Er vermittelt die Hoffnung, dass auch ein Leben mit schlechten Startbedingungen glücken kann.«
WOLFGANG SCHNEIDER / BERLINER TAGESSPIEGEL

KLEINE SOMMERLEKTÜREN FÜR DIE ZEIT IM GRÜNEN



PAULA ALMQVIST
Ein allzu schöner Gärtner
144 Seiten | Gebunden
€ (D) 14,- | € (A) 14,40 | sFr 20,-
ISBN 978 3 89561 815 4



VITA SACKVILLE-WEST / HAROLD NICOLSON
Sissinghurst
160 Seiten | Gebunden
€ (D) 14,- | € (A) 14,40 | sFr 20,-
ISBN 978 3 89561 709 6



ELIZABETH VON ARNIM
Elizabeth und ihr Garten
224 Seiten | Gebunden
€ (D) 14,- | € (A) 14,40 | sFr 20,-
ISBN 978 3 89561 816 1



KAREL APEK
Das Jahr des Gärtners
176 Seiten | Gebunden mit SU
€ (D) 15,- | € (A) 15,50 | sFr 21,-
ISBN 978 3 89561 819 2

SCHÖFFLING & CO.

Verlagsbuchhandlung GmbH
Kaiserstraße 79
60329 Frankfurt am Main
Telefon 069/92 07 87 0
info@schoeffling.de
www.schoeffling.de

Verlegerische Geschäftsführung

Philipp Werner

Verlagsleitung

Silke Tabbert
Telefon 069/92 07 87 13
silke.tabbert@schoeffling.de

Lektorat

Dr. Sabine Baumann (Ltg.)
sabine.baumann@schoeffling.de

Dr. Regina Roßbach
regina.rossbach@schoeffling.de

Verkauf / Vertrieb

Lilly Ludwig
Telefon 069/92 07 87 25
lilly.ludwig@schoeffling.de

Lesungen

Vera Kostial
Telefon 069/92 07 87 17
vera.kostial@schoeffling.de

Presse

Mara Köchling (Ltg.)
Telefon 069/92 07 87 18
mara.koechling@schoeffling.de

Jana Steinhoff
Telefon 069/92 07 87 18
jana.steinhoff@schoeffling.de

Rechte & Lizenzen / Foreign Rights

Marie Jansen
Telefon 069/92 07 87 15
marie.jansen@schoeffling.de
Ulrich Breth (Abdruckanfragen)
ulrich.breth@schoeffling.de

IHRE VERLAGSVERTRETER:INNEN

Baden-Württemberg

Christian Bartl
c/o Schöffling & Co.
Telefon 0163/750 67 78
Telefax 069/92 07 87 20
christian.bartl@schoeffling.de

Bayern

Mario Max
Hartweg 21
82541 Münsing
Telefon 081 77/998 97 77
Telefax 081 77/998 97 78
mario.max@gmx.net

Berlin, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg

Martina Wagner
c/o Berliner Verlagsvertretungen
Liselotte-Herrmann-Straße 2
D-10407 Berlin
Telefon 030/421 22 45
Telefax 030/421 22 46
berliner-verlagsvertretungen@t-online.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen,
Schleswig-Holstein
Bodo Föhr
Lattenkamp 90
22299 Hamburg
Telefon 040/51 49 36 67
Telefax 040/51 49 36 66
bodo.foehr@web.de

Hessen Süd (PLZ 60 bis 65, 68 und 69), Saarland, Rheinland-Pfalz, Luxemburg

Christian Bartl
c/o Schöffling & Co.
Telefon 0163/750 67 78
Telefax 069/92 07 87 20
christian.bartl@schoeffling.de



»Ich bin mit meinen Ausführungen am Ende.
Mögen sie zum Wohl der denkenden Welt beherzigt
werden, denn nur durch die Beseitigung der Ratslosig-
keit kann der Menschheit geholfen werden.«
ROR WOLF

Nordrhein-Westfalen, Hessen Nord (PLZ 34 bis 37)

Paula Blömers
c/o Schöffling & Co.
Telefon 069/92 07 87 16
Telefax 069/92 07 87 20
paula.bloemers@schoeffling.de

Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen

Buchbüro SaSaThü
Thomas C. Kilian
Vor dem Riedtor 11
99310 Arnstadt
Telefon 03628/ 549 33 10
Telefax 03628/ 549 33 10
thomas.c.kilian@web.de

Schweiz

Philippe Jauch
c/o Buchzentrum AG
Industriestraße Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon 062/209 25 25
Telefax 062/209 26 27
philippe.jauch@buchzentrum.ch

Österreich (Gebiet Ost)

Birgit Raab
Sulzengasse 2
1230 Wien
Telefon 0664/8 46 28 98
birgit.raab@mohrmorawa.at

Österreich (Gebiet West, Südtirol)

Kent William
Linke Brückenstraße 57/1/4
4040 Linz
Telefon 0664/88 70 63 39
kent.william@mohrmorawa.at

Österreich Fachhandel

Key Account Team Mohr Morawa
Telefon 01/68 0 14-0
fachmarkt@mohrmorawa.at

VERLAGSAUSLIEFERUNGEN

Deutschland

Verlegerdienst München
Gutenbergstraße 1
82205 Gilching
Telefon 08105/38 83 34
Telefax 08105/38 82 10
schoeffling@verlegerdienst.de

Schweiz

Schweizer Buchzentrum
Industriestrasse Ost 10
4614 Hägendorf
Telefon 062/209 27 07
Telefax 062/209 27 88
kundendienst@buchzentrum.ch

Österreich

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
1230 Wien
Bestellservice:
Telefon 01/68 014-5
Telefax 01/689 68 00
bestellung@mohrmorawa.at

Kostensparende Bündelungseffekte der VVA-Gruppe (Verlegerdienst München und VVA-Arvato)

- Gebündelte Sammelzahlung: Alle Rechnungen der VVA-Gruppe können mit einer Zahlung beglichen werden.
- Gebündelte Lieferung: Alle Bestellungen beim Verlegerdienst München werden zu einer Sendung zusammengefasst. Neben Kampa, Schöffling & Co., Jung und Jung, Atlantis, Oktopus, AKI sowie Dörlemann sind das z.B. die Verlage Hanser, Mare, Bruckmann, Callwey, Dorling Kindersley, Frederking & Thaler oder Tessloff.

LIBERTÉ Vertrieb

- Die unabhängige Vertriebskooperation von Kampa / Schöffling & Co. / Jung und Jung / Atlantis Kinderbuch / Atlantis Literatur / Oktopus / AKI / Dörlemann
- Gemeinsame Verlagsauslieferungen
 - Gemeinsame Vertreter*innen
 - Gemeinsame Auslieferungstermine
 - Gemeinsamer Vorschauversand
 - Gemeinsame Messeauftritte